

Amtliches

MITTEILUNGSBLATT

www.feuchtwangen.de

Stadt Feuchtwangen



Freitag, 26. Januar 2024

Nummer 02



Alma Naidu
am Valentinstag
in Feuchtwangen

• Weitere Informationen auf Seite 4 •



VERANSTALTUNGEN in Feuchtwangen Stadt und Land

Am 28. Januar lädt die Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte zum traditionellen Karlstag ein.

Foto: © TI Feuchtwangen/Andreas Strunz

26. Januar 18–21 Uhr **Café Merhába**
Jugendhaus
26. Januar 19 Uhr **Sportlerempfang 2024**
Stadthalle Kasten
27. Januar 20 Uhr Wehlmäusler Forstkultur
Die schrillen Fehlaperlen „Liebe, Frust und Leberwurst“
Landgasthof „Am Forst“, Wehlmäusel
28. Januar 11 Uhr **Karlstag**
Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte
Gasthaus Schöllmann
30. Januar 9–12 Uhr **Kinderwagen-Café**
Familienzentrum KIM
30. Januar 11 Uhr **„Wir wandern“ – rund um Feuchtwangen**
Treffpunkt: Mooswiese
30. Januar 19.30 Uhr **Bürgerversammlung für die Altgemeinde Aichenzell**
Walkmühle
1. Februar 15 Uhr **Vorlesezeit in der Stadtbücherei**
Stadtbücherei Haus Binz
1. Februar 19 Uhr **Wo steht Feuchtwangen im Bereich Energiewende und Klimaschutz**
Vortrag im Rahmen des EFW e.V.
Fränkisches Museum Feuchtwangen
2. Februar 19 Uhr **Feuchtwangen tanzt**
The King Brian im Gebäude der Spielbank
3. Februar 19 Uhr **Lichtmesstanz der Fränkischen Volksmusikanten**
Landgasthof „Zur Tenne“
4. Februar 18 Uhr **Konzert „Klassik trifft Tango“**
Johanniskirche
5. Februar 19 Uhr **Treffen der Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte**
Gasthaus Schöllmann
6. Februar 11 Uhr **„Wir wandern“ – nach Dürrwangen**
Treffpunkt: Mooswiese
8. Februar 19 Uhr **Mord am Kehlsteinhaus oder: Warum die Kirche Krimis braucht**
Vortrag im Rahmen des EFW e.V.
Fränkisches Museum Feuchtwangen
9. Februar 18–21 Uhr **Café Merhába**
Jugendhaus
9. Februar 19.30 Uhr **Lesung – Der Tag, der mein Leben veränderte**
Stadtbücherei Haus Binz
10. Februar 9 Uhr **Weißwurstfrühstück für Männer**
Liebenzeller Gemeinschaftshaus

10. Februar **Casino Club Night – Live-Musik mit „Atlantis“**
Spielbank
13. Februar 9–12 Uhr **Kinderwagen-Café**
Familienzentrum KIM
13. Februar 13–16 Uhr **Kindernachmittag am Faschingsdienstag**
Liebenzeller Gemeinschaftshaus
14. Februar 19 Uhr **KunstKlang: Alma Naidu**
Kulturkino Feuchtwangen, Herrnstraße

KULTURKINO

ehemalige Regina-Lichtspiele, Herrenstraße

26. Januar, 20.30 Uhr Terroir
27. Januar, 20 Uhr Dumb Money
29. Januar, 20 Uhr Kommt ein Vogel geflogen
1. Februar, 20 Uhr Ein ganzes Leben
2. Februar, 20 Uhr Napoleon
3. Februar, 20 Uhr Ein ganzes Leben
5. Februar, 20 Uhr The Quiet Girl
8. Februar, 20 Uhr Franky Five Star
9. Februar, 20 Uhr One for the Road
10. Februar, 20 Uhr Franky Five Star
12. Februar, 20 Uhr Gernstls Reisen – Auf der Suche nach irgendwas
15. Februar, 20 Uhr Weißt du noch
16. Februar, 20 Uhr Checker Tobi – Die Reise zu den fliegenden Flüssen
17. Februar, 20 Uhr Weißt du noch

AUSSTELLUNGEN

29. September bis 31. März 2024 **„Feste und Freundschaft. Jüdische Glanzbilder und Feuchtwanger Poesiealben“**
Fränkisches Museum
Ab 17. Dezember bis 1. März nur nach Voranmeldung

Info-Telefon für Veranstaltungen:
Tourist-Information 09852/904-55
Änderungen vorbehalten!

Erste Maßnahmen aus Hochwasserschutzkonzept zeigen Wirkung

Entschlammung, Gehölzpflege sowie neue Regenrückhaltebereiche verhindern Hochwasser

Die ersten Maßnahmen im Rahmen des Hochwasserschutzkonzepts der Stadt Feuchtwangen sind umgesetzt und zeigen schon jetzt eine positive Wirkung bei anhaltendem Starkregen. Nach der Entschlammung der Sulzach im Jahr 2022 und der bewussten Höherlegung eines Straßenabschnitts im Zuge des Neubaus der Westtangenten im vergangenen Jahr verbesserte die Stadt Feuchtwangen nun mit aktiven Pflegemaßnahmen entlang des Ufers den Wasserfluss der Sulzach. Bereits in Planung ist darüber hinaus ein zusätzlicher Regenrückhaltebereich am Eingang zum hochwasseranfalligen Feuchtwanger Ortsteil Dorfgütingen.

Mitte Januar entfernte die Stadt Feuchtwangen entlang des Sulzachufer im Bereich der Mooswiese kaputte und umgeknickte Bäume sowie dichte Verbuschungen. Diese sorgten sichtlich für Rückstau beim Abfluss der Sulzach und damit für einen gesteigerten Wasserpegel, wie eine Vorabuntersuchung des Wasserwirtschaftsamtes Ansbach belegte.

„Positive Wirkung zeigte auch unsere große Entschlammungsaktion des Flussbetts zwischen Stadtmühle und Untere Torstraße vor knapp zwei Jahren“, äußerte Feuchtwangens

Bürgermeister Patrick Ruh. Mithilfe eines speziellen Schwimmbaggers wurden hierbei mehrere hundert Kubikmeter Schlamm aus der Sulzach abgesaugt. „Mit unserer gezielten Reinigung der Sulzach konnten wir den Wasserfluss mittlerweile entscheidend verbessern, um in der Folge eine gewisse Resilienz gegenüber Starkregen erzielen, wie sich nun vor allem in den vergangenen regnerischen Wochen erfreulicherweise gezeigt hat“, erklärte Bürgermeister Ruh.

Als weiteren Erfolg des Hochwasserschutzkonzeptes der Stadt Feuchtwangen nannte Ruh zudem die bewusste Höherlegung des Straßenabschnitts zwischen dem Sportgelände des TuS Feuchtwangen und dem Heckenweiher. „Durch diese Anpassung konnten wir ein größeres Rückstauvolumen um den Heckenweiher erreichen und so direkte Abflüsse bei Starkregen vom Schleifbach in die Sulzach bis zu einem gewissen Maß vermeiden“, schilderte der Feuchtwanger Bürgermeister.

Eine ähnliche Maßnahme mit Schaffung eines neuen Regenrückhaltebereichs ist laut Ruh am Ortseingang von Dorfgütingen geplant. Hier habe die Stadt kürzlich ein Ingenieurbüro beauftragt, das die Planung für dieses Projekt bereits aufgenommen hat. Ebenfalls durch Höherlegung eines angrenzenden Wirtschaftsweges solle gemäß dem städtischen Hochwasserschutzkonzept in Absprache mit dem Wasserwirtschaftsamt dann ein höheres Regenrückhaltevolumen am besonders hochwasseranfalligen Feuchtwanger Ortsteil entstehen. „Damit können wir hoffentlich eine erneute Flutung des hochwasseranfalligen Ortseingangs künftig verhindern und gleichzeitig den Wasserzulauf bei Starkregen in die Sulzach reduzieren“, erläuterte Bürgermeister Ruh und ordnete die bisherigen Maßnahmen als kleine, aber durchaus effektive Schritte zu einem verbesserten Hochwasserschutz in Feuchtwangen ein.



Im Januar entfernte die Stadt Feuchtwangen kaputte und umgeknickte Bäume sowie dichte Verbuschungen entlang des Sulzachufer. Anlässlich dessen informierte Bürgermeister Patrick Ruh mit Stadtgärtner Christian Haag (v.l.) über bereits umgesetzte sowie geplante Maßnahmen im Rahmen des Hochwasserschutzkonzeptes.

KunstKlang 2023/2024

„Betörend schöne Stimme“: Alma Naidu am Valentinstag in Feuchtwangen

„Ich fühle mich mit der Stimme total wohl. Man hat keinen Gegenstand zwischen sich und der Außenwelt: Beim Singen zeigt man sich quasi nackt, zeigt das, was man in sich trägt“, sagt Alma Naidu, die am Valentinstag in der Reihe KunstKlang in Feuchtwangen zu hören ist. Ihre wunderbare Stimme begeistert nicht nur die künstlerische Leitung Christiane Karg, die Alma Naidus Stimme als „betörend schön“ beschreibt, auch die Süddeutsche Zeitung bezeichnet die Jazz-Sängerin als „eines der größten Gesangstalente der Republik“.



Eine außergewöhnliche „betörend schöne“ Stimme: Alma Naidu gastiert am 14. Februar 2024 im KulturKino Feuchtwangen. (Foto: Boris Breuer)

Die „betörend schöne Stimme“ von Alma Naidu ist am 14. Februar 2024, um 19 Uhr in der Reihe KunstKlang im KulturKino in Feuchtwangen zu erleben. Sie wird sich selbst am Klavier begleiten.

Naidu absolvierte ihr Studium in Jazzgesang an der Hochschule für Musik und Theater München sowie an der Royal Academy of Music in London. Dort studierte sie unter anderen bei der Jazz-Ikone Norma Winstone. 2021 wurde Alma Naidu mit dem BMW Welt Young Artist Jazz Award, dem Kurt Maas Jazz Award sowie dem Bayerischen Kunstförderpreis ausgezeichnet. Im Frühjahr 2022 erschien ihr Debütalbum „Alma“ (deutsch: Seele) mit fast ausschließlich selbst komponierter und arrangierter Musik. In Feuchtwangen tritt die zu den aufsteigenden Sternen der deutschen Jazzszene zählende Alma Naidu zum ersten Mal auf: Beim traditionellen Valentinstagskonzert präsentiert sie ihre eigenen Kompositionen.

Informationen und Karten:

www.kunstklang-feuchtwangen.de

Aktive Suche nach Räumlichkeiten für die Postfiliale in der Altstadt

Da die Postfiliale in der Altstadt ihre bisherigen Räumlichkeiten in der Hindenburgstraße zum Jahreswechsel verlassen musste, sind die Stadt Feuchtwangen und die Deutsche Post schon seit längerem gemeinsam auf der Suche nach einer zukunftsfähigen Lösung. Die Post selbst bekräftigte gegenüber der Stadt ausdrücklich ihr Interesse, mit einer eigenen Außenstelle weiterhin in der Feuchtwanger Kernstadt präsent zu bleiben.

Um passende Räumlichkeiten für die Postfiliale zu finden, ist die Stadt Feuchtwangen unter der Koordination des städtischen Kommunalunternehmens „KU Stadtentwicklung Feuchtwangen“ bereits im Gespräch mit verschiedenen Gewerbetreibenden in der Altstadt. Aufgrund der Logistik für den Paketversand müssen die Betriebe dabei

gewisse Voraussetzungen, wie unter anderem ausreichend Lagerfläche sowie eine direkte Anfahrtsmöglichkeit für Lieferfahrzeuge, erfüllen. Diese notwendigen Vorgaben schränken dementsprechend auch die Auswahl möglicher Geschäfte in Feuchtwangen ein.

Mit Blick auf die fortgeschrittenen Gespräche äußerte sich erster Bürgermeister Patrick Ruh durchweg optimistisch. „Die Postfiliale ist für unsere Altstadt von großer Bedeutung und kann darüber hinaus auch für den betreffenden Betrieb eine positive Deckung leisten. Wir sind zuversichtlich, gemeinsam mit der Deutschen Post eine gute Lösung zu finden, die den Anforderungen aller Beteiligten gerecht wird“, betonte der Feuchtwanger Bürgermeister.

Großartige Anerkennung für Schulprojekt

Feuchtwangens Partnerschaft mit Lana gewürdigt

Für ihre langjährige Partnerschaft und kommunale Zusammenarbeit haben die Stadt Feuchtwangen und ihre Partnergemeinde Lana in Südtirol nun eine besondere Anerkennung erfahren. Mit einer Urkunde zum „Preis der Präsidenten für deutsch-italienische kommunale Zusammenarbeit 2023“ würdigten Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und der Präsident der Italienischen Republik Sergio Mattarella den wichtigen Beitrag der beiden Kommunen zur Förderung der deutsch-italienischen Zusammenarbeit. Die Präsidenten dankten Feuchtwangen und Lana für ihr Engagement, mit konkreten Projekten die europäische Zusammengehörigkeit zu stärken.

Seit Unterzeichnung der offiziellen Partnerschaftsurkunde vor knapp 35 Jahren verbinden die Kreuzgangstadt und die Gemeinde Lana eine freundschaftliche Beziehung, gefördert durch engen Austausch und regelmäßigen Kontakt. Noch weiter erfolgreich ausgebaut werden konnte diese Zusammenarbeit im vergangenen Jahr unter anderem mit dem ersten Schüleraustausch zwischen der Mittelschule Feuchtwangen-Land und der Mittelschule in Lana, anlässlich dessen sich die beiden Kommu-

nen für den Städtepartnerschaftspreis 2023 beworben hatten.

Feuchtwangens erster Bürgermeister Patrick Ruh äußerte sich erfreut über die Anerkennung der langjährigen Partnerschaft und betonte die Bedeutung dieser freundschaftlichen Beziehung. „Mit der Urkunde werden unsere Bemühungen und unsere Arbeit gewürdigt, was uns gleichzeitig aber auch anspricht, die Zusammenarbeit fortzuführen und auf neuen Wegen noch weiter zu intensivieren“, erklärte Feuchtwangens Bürgermeister. Im Beisein von Stadtrat und Partnerschaftsbeauftragten Friedrich Probst überreichte Ruh die Urkunde an Johannes Stegmann, Leiter der Mittelschule Feuchtwangen-Land, und dankte allen Beteiligten für deren Einsatz, die den Schüleraustausch zu einem großartigen Erfolg gemacht haben.

Wie Probst und Stegmann informierten, sei das Austauschprogramm auf großes Interesse und durchweg positive Resonanz bei den Schülerinnen und Schülern gestoßen. Entsprechend seien die beiden Schulen im engen Kontakt, um den Schüleraustausch auch künftig fortzuführen.



Großartige Anerkennung für Feuchtwangens Partnerschaft mit der Gemeinde Lana und den ersten Schüleraustausch der beiden Mittelschulen: Bürgermeister Patrick Ruh überreichte im Beisein von Partnerschaftsbeauftragten Friedrich Probst die Teilnehmerurkunde am Städtepartnerschaftspreis 2023 an Schulleiter Johannes Stegmann (v.r.).

Gemeinschaftlicher Zusammenhalt in Feuchtwangen

Zur Unterstützung der wertvollen sozialen Arbeit vor Ort überreichte das Feuchtwanger Unternehmen blizz-z Handwerk Direkt GmbH eine Spende in Höhe von 1.500 Euro an die AWO Tagesstätte Feuchtwangen. Die offizielle Übergabe von blizz-z-Geschäftsführer Thomas Zieher an AWO Vorstandsreferent Bernd Bretschneider wurde begleitet von Feuchtwangens erstem Bürgermeister Patrick Ruh, der die großartige Solidarität lobte und von einem beeindruckenden gemeinschaftlichen Zusammenhalt in der Kreuzgangstadt sprach.

Bürgermeister Ruh würdigte die Initiative des Unternehmens und betonte die Bedeutung von solchen lokalen Partnerschaften. „Es erfüllt mich mit Stolz und Freude, zu sehen, wie sich unsere örtlichen Institutionen für das Wohl der Gemeinschaft engagieren. Die großzügige Spende von blizz-z ist ein wunderbares Beispiel für den Zusammenhalt, der unsere Stadt auszeichnet“, erklärte Ruh.

Dabei sei es dem Feuchtwanger Unternehmen ein besonderes Anliegen gewesen, die AWO Tagesstätte in direkter Nachbarschaft zu unterstützen. Die Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit in Feuchtwangen unterstützt Menschen mit psychischen Erkrankungen bei der Alltagsbewältigung. Mit verschiedenen therapeutischen Angeboten bieten sie ihren Besuchern eine feste Tages- und Wochenstruktur, Gemeinschaftserleben und Hilfe beim Umgang mit der eigenen Erkrankung. Neben gemeinsamen Freizeitmaßnahmen arbeiten die Besucher auf freiwilliger Basis in der Arbeitstherapie mit oder betätigen sich im Rahmen der Beschäftigungstherapie. Zusätzlich zum Fahrdienst wird die Möglichkeit eines kostenpflichtigen, gemeinsamen Mittagessens angeboten. Weiterhin stehen ein eigener Ruhe- und Fitnessraum zur Verfügung. Wie es bei der Übergabe hieß, werde die Spende für eine geplante Italienfreizeit in diesem Jahr für die Besucherinnen und Besucher der Tagesstätte verwendet.



Übergabe der Spende an die AWO Tagesstätte Feuchtwangen: Thomas Zieher, Geschäftsführer blizz-z Handwerk Direkt GmbH, Bürgermeister Patrick Ruh und AWO Vorstandsreferent Bernd Bretschneider (von rechts). (Foto: Carmen Schäffer)



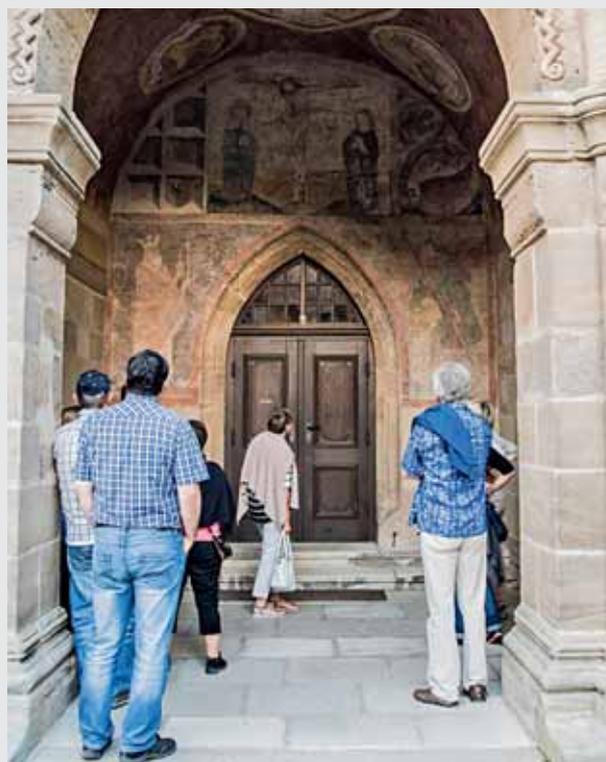
Stadtführer und Stadtführerinnen gesucht

Die Tourist Information Feuchtwangen und das Team der Stadtführer und Stadtführerinnen suchen Verstärkung! Neben der Liebe zur Stadt und zu seiner Geschichte sollten geeignete Kandidaten und Kandidatinnen vor allem interessant, mitreißend und gut erzählen können.

Wichtig ist dabei auch, auf Menschen zuzugehen, sich auf sie einzulassen und anhand ihrer Wünsche und Bedürfnisse eine optimale Stadtführung umsetzen zu können. Weitere Voraussetzungen sind Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, ein gepflegtes Erscheinungsbild und Flexibilität. Auch Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil.

Stadtführer*innen in Feuchtwangen sind freiberuflich tätig und werden von der Tourist Information vermittelt. Die Ausbildung erfolgt nach Absprache mit der Tourist Information, die Schulungsunterlagen und Literatur zur Verfügung stellt. Außerdem sind verschiedene Besuche bei Leistungsträgern sowie die Teilnahme an einer „Schnupper-Führung“ vorgesehen.

Interessierte Personen melden sich bitte bei der Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, Tel. 09852/904-55, E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de



(Foto: Stadt Feuchtwangen/Christoph Bender)

Kreuzgangspiele 2024

Noch immer gesucht: Unterkünfte für Ensemblemitglieder 2024

Am 23. Februar werden die Schauspielerinnen und Schauspieler bekanntgegeben, die in diesem Sommer im Kreuzgang und im Nixel-Garten auf den Bühnen stehen.

Obwohl die Besetzungen also schon fast feststehen, haben noch immer nicht alle Ensemblemitglieder eine Unterkunft.



Auch 2024 suchen die Festspiele dringend Unterkünfte für Ensemblemitglieder. Das Foto mit Peter Neutzling stammt aus dem Stück „Kiss me, Kate“, das 2017 auf der Kreuzgang-Bühne zu sehen war. (Foto: Forster)

Für die Zeit von April bis August sucht das Kulturbüro deshalb möblierte oder teilmöblierte Wohnungen für SchauspielerInnen und Regie-teams. Das Ensemble der Kreuzgangspiele Feuchtwangen reist zwischen Anfang April und Mitte Mai an, die Spielzeit endet für alle am 11. August 2024. Da die meisten Ensemblemitglieder nicht über ein Auto verfügen, sollten die Unterkünfte nach Möglichkeit im Feuchtwanger Stadtgebiet liegen.

Wer eine Wohnung an Mitglieder des Kreuzgang-Ensembles vermieten möchte, melde sich im Kulturbüro der Stadt Feuchtwangen: Ansprechpartnerin ist Inga Pulkert, Tel.: 09852/904-160, E-Mail: inga.pulkert@feuchtwangen.de.

CampusNEWS

Neues vom BauKompetenz-Cluster Feuchtwangen
und der Hochschule Ansbach - Campus Feuchtwangen



Über Wallboxen, Wärmepumpen & Wasserstoff

Energy-Talk am Campus startet themenreich ins neue Jahr

Am 17. Januar startete der Campus Feuchtwangen mit einem themengeladenen Energy-Talk ins neue Jahr. Die Veranstaltung wurde von Campus-Koordinator Dr. Gerd Hofmann eröffnet, der die Anwesenden herzlich begrüßte und in den Abend einführte. Die Runde wurde ergänzt durch Thomas Haupt, M.Sc., wissenschaftlichen Mitarbeiter und Doktorand, sowie Laboringenieur Dipl.-Ing. Oliver Abel und Forschungsassistent Kevin Settler, B. Eng. Trotz widriger Wetterbedingungen ließen sich rund 20 Gäste und Interessierte nicht von dem Event abhalten, was für einen lebendigen Abend mit spannenden Vorträgen und angeregten Diskussionen sorgte.

Der Abend begann mit einem Impulsvortrag von Thomas Haupt: „Die steigende Zahl von Wärmepumpen und Wallboxen belastet die Verteilnetze. Das Gesetz zum Dimmen von Wärmepumpen und Wallboxen zielt klar auf die Versorgungssicherheit ab. Potenzielle Eingriffe sind zwar theoretisch möglich, aber vorerst sehr unwahrscheinlich. Diese müssen protokolliert werden und ziehen einen verpflichtenden Ausbau nach sich.“

Weiter gibt Haupt Entwarnung: „Es ist für lediglich maximal zwei Stunden pro Tag eine Reduzierung der Leistung auf 4,2 kW vorgesehen. Die meisten Wärmepumpen lie-



Rund 20 Besucher folgten dem Vortrag von Thomas Haupt über das Dimmen von Wärmepumpen und Wallboxen beim Energy-Talk am Campus Feuchtwangen.



Thomas Haupt (3. v. l.) und Kevin Settler (l.) erklären die Komponenten des Energiemanagementsystems in der Forschungshalle am Campus Feuchtwangen.

gen mit ihrer Anschlussleistung deutlich darunter und arbeiten daher unbeeinflusst weiter. Bei Wallboxen sinkt lediglich die Ladegeschwindigkeit.“ Mit seinem Vortrag lieferte er wichtige Einblicke in die aktuellen Herausforderungen im Zusammenhang mit dem Ausbau von Wärmepumpen und Wallboxen.

Nach dem einführenden Vortrag tauschten sich die Teilnehmer über Energiemanagementsysteme sowie die Optimierung des Eigenstromverbrauchs aus. „Die intelligente Vernetzung von Komponenten wie Wallboxen, Wärmepumpen als Verbraucher und Photovoltaikanlagen als Erzeuger ist dabei essenziell. Ohne fundiertes Fachwissen über die unterschiedlichen Kommunikationsarten und System-Kompatibilität ist eine effiziente Integration nicht zu gewährleisten“, fasst Thomas Haupt zusammen.

Eine weitere Frage zielt auf Alternativen zur Wärmepumpe insbesondere im Altbaubereich. „Aktuelle Wärmepumpen sind leistungsfähig genug und erreichen ausreichend hohe Temperaturen. In Verbindung mit passenden Heizkörpern funktioniert das sehr zuverlässig“, sagt Dr. Gerd Hofmann. „Auch der Anschluss an ein Nahwärmenetz kann eine sinnvolle Option darstellen. Allerdings lassen sich solche Netze meist nur in dicht bebauten Gebieten mit einer hohen Wärmenachfrage wirtschaftlich dar-

stellen. Gerade für Altstädte wie in Feuchtwangen aber auch Rothenburg oder Dinkelsbühl könnte das zukünftig eine Option sein.“

Dipl.-Ing. Oliver Abel ergänzt: „Vor einem klassischen Heizungstausch sollte man über Maßnahmen zur Verbesserung der Gebäudehülle nachdenken. Wird die Gebäudehülle erst nach dem Einbau einer Wärmepumpe ertüchtigt, ist die eingebaute Wärmepumpe überdimensioniert. Eine gut ausgelegte Wärmepumpe läuft kontinuierlich über lange Zeiträume mit wenig Taktung.“

In der Diskussion zu Wasserstoff war man sich schnell einig, dass das Potential vor allem bei der Industrie und im Schwerlastverkehr liegt. „Für den Individualverkehr oder zum Heizen ist Wasserstoff noch zu wertvoll und wird es vermutlich auch bleiben“, kommentiert Gerd Hofmann abschließend.

Abgerundet wurde der mit spannenden Themen und Diskussionen gefüllte Abend mit einer Besichtigung des Energiemanagementsystems in der Forschungshalle des Campus Feuchtwangen.

Der nächste Energy-Talk findet statt am Mittwoch, den 17. April 2024 um 19 Uhr.

RETTEN – LÖSCHEN – BERGEN – SCHÜTZEN EINSATZ FÜR UNSERE FEUERWEHREN



Die Ausbildung in der Feuerwehr

Jeder Feuerwehrmann und jede Feuerwehrfrau durchläuft nach dem Eintritt in eine Freiwillige Feuerwehr die modulare Truppausbildung (MTA). Sie ist gewissermaßen die Grundausbildung der Feuerwehr und dauert ca. 12 Monate. Die theoretischen Unterrichtseinheiten finden in Abendveranstaltungen im Unterrichtsraum im Gerätehaus der Feuerwehr Stadt Feuchtwangen statt, weitere praktische Unterrichtseinheiten an einzelnen Samstagen. Hier unterstützen die Ortsteilwehren und führen die Unterweisungen durch.

In der Grundausbildung werden rechtliche Hintergründe, Kenntnisse über das Aufgabengebiet, die Struktur und Arbeitsweise der Feuerwehr, die Ausrüstung und die Organisation vermittelt.

Verschiedene Techniken zur Menschenrettung bilden ein weiteres Themengebiet. Es kann notwendig sein, Menschen oder Tiere aus brennenden Gebäuden zu retten, eingeklemmte Personen aus Fahrzeugen oder anderen Gefahrensituationen zu befreien. Dies kann den Einsatz von Leitern, Seilen, Hebekissen, Sprungrettern, hydraulischen Rettungsgeräten oder anderen Rettungsausrüstungen einschließen, deren Funktion und Anwendung unterrichtet



und geübt wird. Auch die Suche nach Vermissten fällt in diese Kategorie.

Um bei Verletzungen oder medizinischen Notfällen effektiv handeln zu können bildet die Ausbildung in Erste Hilfe einen weiteren Bestandteil der MTA.

Während praktischer Übungen lernen die Feuerwehrleute in Teams zu arbeiten. Die Schulung der Teamarbeit und Kommunikation ist ein wichtiger Bestandteil der Grundausbildung.

Ein weiterer, wohl der wichtigste Schwerpunkt aber ist die Vermittlung von Kenntnissen zur Brandbekämpfung. Damit ein Schadensfeuer überhaupt entstehen kann, müssen drei Faktoren zusammenkommen: 1. Ein brennbarer Stoff, 2. Das Vorhandensein von Sauerstoff und 3. Die Zündtemperatur, damit der Verbrennungsvorgang starten kann.

Je nach Art des Feuers können verschiedene Löschtechniken zum Einsatz kommen. Auch die Art des Löschmittels muss für den jeweiligen Einsatzfall geeignet sein, wie die Feuerwehrmänner und -frauen bei der MTA lernen.

Die Feuerwehr-Grundausbildung endet mit dem Ablegen einer theoretischen sowie praktischen Prüfung. Mit Bestehen der Ausbildung ist der Feuerwehrler nun qualifiziert, um an Einsätzen teilzunehmen. In regelmäßigen Übungen werden die Kenntnisse eingeübt und vertieft. In den Ortsteilen erfolgt die Alarmierung über Sirenen, die Mitglieder der Feuerwehr Stadt Feuchtwangen erhalten einen Piepser, welcher über Radiowellen aktiviert wird und durch einen schrillen Alarmton einen Einsatz meldet.

In der nächsten Ausgabe erfahren Sie unter anderem mehr über die verschiedenen Brandklassen und deren richtige Bekämpfung. Dazu wollen wir über die unterschiedlichen Löschermodelle informieren und geben Tipps für den Hausgebrauch. Seien Sie gespannt.

Ihre Freiwilligen Feuerwehren
aus dem Stadtgebiet Feuchtwangens.



Verbrennungsdreieck.
(Quelle: Wikipedia)

Flohmarktwoche

in der KLEINEN GALERIE

27. Januar bis 4. Februar

täglich von 14 - 18 Uhr geöffnet

Bastelmaterial

Stoffe

Mosaik

Kreativbücher

Schmuck

Dekorationen

Werkzeug

.....und Vieles mehr

Tiffany.....

alles zu Schnäppchenpreisen

KLEINE GALERIE Feuchtwangen

Termine für Workshops in Kaierberg, Dentlein



AQUARELL

Schenke dir kreative Stunden und gestalte fröhliche und bunte Bilder. Mit Aquarellbuntstiften zauberst du in kürzester Zeit Motive, die sich z. B. prima für persönliche Grußkarten eignen.

Termine für Kinder oder Erwachsene:

„Happy Kids“
Samstag, 03.02.2024, 13 - 15 Uhr

„Frühling“
Samstag, 03.02.2024, 16 - 18 Uhr

„Happy Kids - Ostern“
Sonntag, 03.03.2024, 13 - 15 Uhr

„Ostern“
Sonntag, 03.03.2024, 16 - 18 Uhr

„Happy Kids“
Sonntag, 07.04.2024, 13 - 15 Uhr

Kurspreis, inkl. Material, jew. 35,00 €

ALCOHOLINK ART

Eine ganz besondere Technik: Mit hochpigmentierten Tinten auf Alkoholbasis schaffst du tolle Kunstwerke. In mehreren Schritten entsteht so dein farbenprächtiges Bild.

Termine für Erwachsene:

Samstag, 08.06.2024, 16 - 18:30 Uhr

Sonntag, 09.06.2024, 16 - 18:30 Uhr

Kurspreis, inkl. Material, jew. 55,00 €

Mo's ARTelier

Anmeldung:

Tel. 09855/976040

mobil 015771976032

Monika Schweizer
Kaierberg 34, 91599 Dentlein
e-mail: mo@kaierberg.de
www.mos-artelier.de
instagram: mos_art_elier

Haus Binz | Webergasse 7 | 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852/3456 • stadtbuecherei@feuchtwangen.de
www.feuchtwangen.de/de/leben-wohnen/stadtbuecherei

Öffnungszeiten:

Di & Fr 9–13 Uhr & 14–17 Uhr | Mi & Do 15–18 Uhr | Sa 9–12 Uhr



Stadtbücherei
Feuchtwangen

Sagen und Mythen für Kinder erzählt

Märchenspaziergang mit Elisabeth Binder

Um Feuchtwangen ranken sich viele Geschichten und Mythen, vom Teufel im Sack, dem Brückenmännlein bis zum Hehopp. Beim Spaziergang erzählt Elisabeth Binder Geschichten für kleine und große Leute ab 4 Jahren. Dabei gibt es viel Interessantes über das frühere Leben der Menschen in und um Feuchtwangen zu erfahren. Bei Regen oder Schneefall findet die Veranstaltung in der Kinderbibliothek statt.

Donnerstag, 1. Februar 2024 um 15 Uhr

Anmeldungen bitte in der Stadtbücherei:

Tel. 09852/3456 oder

per E-Mail an stadtbuecherei@feuchtwangen.de



Der Tag, der mein Leben veränderte

Spiegelbesteller-Autor zu Gast in der Stadtbücherei



Plötzlich steht die Welt still. Und alles steht Kopf. Manchmal ist es ein Schicksalsschlag, manchmal ein Krieg oder eine Verzweiflungstat, die unser Leben von einem Tag auf den anderen umkrempeln. Wie gehen Menschen damit um, wenn sie hinfallen, alles verlieren – und wie finden sie aus tiefster Krise zu sich selber?

Nr.-1-Spiegel-Bestseller-Autor Tim Pröse begleitet solche Menschen lange und erzählt nun in 15 berührenden Porträts von ihnen. Er traf dafür Ausnahme-Menschen wie Hans-Dietrich Genscher, Udo Lindenberg und Heinz Rudolf Kunze, aber vor allem bislang Unbekannte, die Unglaubliches erlebt und bewältigt haben.

Da ist die junge Frau, die in ihrer Depression zwölf Meter tief von einer Brücke sprang und die nun zum Leben ermutigen will. Da ist der Kriseninterventions-Experte, mit dem Tim Pröse unterwegs ist zu den Hinterbliebenen von Schicksalsschlägen. Und da ist der Holocaust-Überlebende, der ermuntern möchte, jeden Tag wirklich zu durchleben.

Tim Pröse erzählt von dem Wunder ihrer seelischen Widerstandskraft, ihrer Resilienz. Inspirierende Geschichten aus der Mitte der Gesellschaft, die Hoffnung und Mut machen, dem Leben immer positiv gegenüber zu treten und neue Wege zu gehen.

Freitag, 9. Februar 2024 um 19.30 Uhr in der Stadtbücherei, Einlass ab 19.15 Uhr. Eintritt: 8,- EUR/6,- EUR erm.
Kartenvorverkauf in der Stadtbücherei



Start in die neue Gartensaison

Saatgut gesucht



Demnächst beginnt für alle Hobby-Gärtner*innen die Zeit der Aussaat und Anzucht von Pflanzen, zumindest im Haus. Auch die Saatgutbibliothek startet demnächst in eine neue Runde. Sie lebt von Vielfalt, deshalb werden derzeit Saatgutspenden entgegengenommen.

Das Prinzip der Saatgutbibliothek ist denkbar einfach. Sie können sich Blumen-, Kräuter- oder Gemüsesamen in der Bibliothek auswählen und zu Hause im Garten, Balkonkasten oder Topf aussäen. Sobald die Blumen blühen oder das Gemüse reif ist und neue Samen gebildet hat, kann dieses abgenommen und getrocknet werden. Ein Teil des Saatgutes wird wieder in der Stadtbücherei abgegeben. Dazu die Samen einfach in kleinen Papiertütchen

verpacken und mit Inhalt sowie Erntedatum beschriften. Hierbei ist es wichtig, darauf zu achten, nur sortenreines samenfestes Saatgut zu verwenden. So können die Pflanzen auf natürliche Weise vermehrt werden.

Lesestart 1 – 2 – 3

Leseförderung für Kinder

Ab sofort können sich Eltern von dreijährigen Kindern in der Stadtbücherei ein kostenloses Lesestart-Set abholen. Das Set besteht aus einem Pappbilderbuch und einem Elternratgeber rund um das Thema Vorlesen, verpackt in einer Stofftasche.



Aus für den Kinderreisepass

Was Eltern jetzt wissen müssen!

Seit dem 1. Januar 2024 werden aufgrund einer Gesetzesänderung keine neuen Kinderreisepässe mehr ausgestellt, verlängert oder aktualisiert. Bereits ausgestellte Kinderreisepässe behalten jedoch ihre Gültigkeit bis zur eingetragenen Ablauffrist.

Ab sofort kann für Ihr Kind ein Personalausweis (22,80 €) oder ein Reisepass (37,50 €) ausgestellt werden. Bitte beachten Sie, dass diese Dokumente nicht im Bürger-Amt vor Ort ausgestellt werden können, sondern bei der Bundesdruckerei mit einer Produktionsdauer von ca. 3–6 Wochen hergestellt werden.

Zur Beantragung eines Personalausweises/Reisepasses benötigen Sie:

- den bisherigen Kinderreisepass (falls bereits vorhanden)
- ein neues biometrisches Passbild
- die Geburtsurkunde bzw. Familienstammbuch
- Ihr Kind
- beide Elternteile (ggfs. Einverständniserklärung/Sorgerechtersklärung/Negativbescheinigung des Jugendamts)

Für weitere Informationen sowie eine Terminbuchung stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des BürgerAmts gerne während der Öffnungszeiten telefonisch unter Tel. 09852/904-0 zur Verfügung.

Musikschule Feuchtwangen

Instrumenten-Karussell



NEU ab 19. Februar 2024

Dieser Orientierungskurs ermöglicht Vorschulkindern und Schüler:innen der 1. Klasse, die noch nicht wissen, welches Instrument für sie geeignet ist, unter qualifizierter Anleitung eigene Erfahrungen mit den unterschiedlichsten Instrumenten zu sammeln. Das Erleben der Kinder steht im Vordergrund. In einer kleinen Gruppe (in der Regel 3–4 Kinder) werden die verschiedensten Instrumente ausprobiert und eigene Vorlieben und Begabungen entdeckt.

Einige „tragbare“ Instrumente, wie zum Beispiel Blasinstrumente, können die Kinder während dieser Zeit auch mit nach Hause nehmen.

Unterrichtsbeginn: 19. Februar 2024 bis Juli 2024
(Anmeldeschluss 9. Februar 2024)

Wann/Wo: Montag 16–16.45 Uhr in der Musikschule Feuchtwangen/Jahnstr. 4

Preis: Gesamtpreis pro Kurs € 199,98 oder 6 Raten à € 33,33 (Wohnort in FEU), Tarif B (auswärtige Schüler) auf Anfrage

Instrumente: Akkordeon, Blockflöte, Trompete, Gitarre, Klavier und Trommeln & Tönen

Pro Kurs finden insgesamt 18 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten statt.

Das Anmeldeformular für das Instrumentenkarussell ist online abrufbar www.musik-schule.org oder über den nebenstehenden QR-Code.



Änderungen vorbehalten!

Musikschule Dinkelsbühl – Feuchtwangen – Herrieden – Wassertrüdingen e.V.

Verwaltung: Nördlinger Str. 20, 91550 Dinkelsbühl

Tel. 09851/553234, Fax 09851/553235, E-Mail: info@musik-schule.org

„Wir wandern“

Jeder ist zu den Wanderungen herzlich eingeladen.

Dienstag, 30. Januar 2024 „Rund um Feuchtwangen“

Treffpunkt: **um 11 Uhr – Mooswiese**

Einkehr: Landgasthof „Walkmühle“

Strecke: In Fahrgemeinschaften zum Parken in die Schopflocher Straße. Von hier folgen wir dem Radweg nach Kaltenbronn. Auf befestigten Flurwegen erreichen wir Aichenzell. Von dort führt der Weg entlang der Verbindungsstraße Aichenzell–Herrnschallbach zu unserer Einkehrgaststätte „Walkmühle“.

Info:

Die Wanderstrecken sind in der Regel 10 km lang und verlaufen weitgehend in den Altlandkreisen Feuchtwangen und Dinkelsbühl. Nach ca. 5 km kehren wir zur Mittagsrast ein und wandern anschließend zum Ausgangspunkt zurück.

Wegen der Vorbestellung des Essens ist eine Anmeldung unter Tel. 09852/2188 unbedingt erforderlich.

Weitere Informationen: Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, Tel. 09852/904-55

Änderungen werden kurzfristig in der Tagespresse bekanntgegeben.

Dienstag, 6. Februar 2024 nach Dürrwangen

Treffpunkt: **um 11 Uhr – Mooswiese**

Einkehr: Gasthaus „Zum Hirschen“

Strecke: In Fahrgemeinschaften nach Wehlmäusel zum Parken am Ortsende – von dort auf der kleinen Verbindungsstraße Wehlmäusel–Schwaighausen bergauf und weiter auf einem Waldweg zum Windrad; ab hier dem befestigten Radweg „Dinkelsbühler Weg“ folgend an der Sportanlage vorbei zur Einkehr in der Gaststätte „Zum Hirschen“ in Dürrwangen.



Wort der Kirchen zur Woche

Woran mangelt es?

Beim Bundeshaushalt für das Jahr 2024 erleben wir, was viele auch im Privaten spüren: das Geld ist an vielen Stellen knapper als noch vor ein paar Jahren. Einen weitaus größeren Mangel als den beim lieben Geld erleben wir aber tagtäglich noch viel deutlicher. Es ist ein Mangel, der viel tiefer sitzt und der zugleich den Zustand unserer Welt klar beschreibt: der Mangel an Gottes- und Nächstenliebe. Würden wir Jesus von Nazareth fragen: „Was ist das Entscheidende im Leben, worauf es ankommt? Was ist das, was ein menschliches Leben zu einem menschlichen Leben macht?“ Seine Antwort wäre eindeutig das Doppelgebot der Liebe: „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen, mit deiner ganzen Seele und mit deinem ganzen Willen. Das ist das erste und oberste Gebot. Aber das Zweite steht auf gleicher Stufe damit: Liebe deinen Mitmenschen wie dich selbst. Es gibt kein Gebot, dass wichtiger ist als diese beiden.“ (Matthäus 22, 37–39; Markus 12, 31).



Nächstenliebe: Ja! Aber wozu Gottesliebe?

Dem zweiten Teil des Liebesgebotes, der von der Haltung und dem Umgang den Mitmenschen gegenüber spricht, werden die meisten vermutlich sofort zustimmen. Wieviel Leid auf weltpolitischer Ebene wie auch im Miteinander in Schulen bzw. am Arbeitsplatz sowie in Familien ist doch darauf zurückzuführen, dass dieses Gebot ganz offensichtlich tagtäglich keine Anwendung findet!

Der erste Teil des Liebesgebotes dagegen mag im 21. Jahrhundert nicht mehr unmittelbar einleuchten. Was er bedeutet und warum es Probleme mit sich bringt, diese Seite der Medaille auszublenden, könnte man auch so formulieren: Wenn Menschen oder Gesellschaften nicht einem liebenden Gott den obersten Platz einräumen, sondern etwas Anderem (ob Ideologien, Geld, Wohlstand, Selbstverwirklichung, ...), dann drehen sich bald Gedanken, Worte und schließlich Handlungen um ein falsches Zentrum und geraten früher oder später aus den Fugen. Denn wo ein Mensch bzw. eine Gesellschaft den Ursprung des Lebens und der Liebe ersetzt durch selbstgewählte Ziele, werden Mitmenschen diesen Zielen bald untergeordnet. Schauen wir auf die dunkelsten Zeiten der Menschheitsgeschichte, sticht es förmlich ins Auge: Im Dritten Reich wurde Glaube systematisch verdrängt und ersetzt durch einen Führer, dem man gottgleiche Stellung zumaß. Die Auslöschung der Liebe zu Gott ermöglichte im Grunde erst die Auslöschung der Würde des Mitmenschen. Wo der Glaube an den Gott ausgerottet wurde, der jedem Menschen unantastbare Gottes Ebenbildlichkeit (modern gesprochen: Menschenwürde) zusprach, wurden Menschen bald zu Untermenschen erklärt und wie Ungeziefer ausgerottet.

Vom jüdischen Glauben lernen

Ausgerottet werden sollte damals der jüdische Glaube, der insbesondere auch Grundlage des christlichen Glaubens ist: Ein Gott, eine Schöpfung, eine Menschheit. Die ersten Bibelseiten schildern die Menschheit als eine verbrüdete Großfamilie, was die Rabbinen, also die jüdischen Prediger, fragen lässt: Warum schuf Gott nur einen Adam? Antwort: Um des Völkerfriedens willen. Denn nun kann kein Adamssohn zu seinem Nachbarn sagen: Mein Blut fließt blauer in den Adern als deines! Auf das kein Adel noch Rassendünkel aufkomme. Nein, alle Menschen sind gleich vor Gott – unabhängig von Religion oder Weltanschauung! Rabbi Abraham Joshua Heschel, einer der großen jüdischen Religionsphilosophen des vergangenen Jahrhunderts, sagte: „Liebe deinen Nächsten; er ist wie du. Was will der Schöpfer uns damit beibringen?“ Worauf er antwortete: „Gott spricht: Ich habe euch beide als Träger meines Ebenbildes geschaffen, sodass jeder Nächstenhass nichts anderes ist als verkappter Gotteshass.“

Als Menschheit, als Gesellschaft und als Einzelne: Wir brauchen definitiv mehr von dieser Liebe, die Jesus im Doppelgebot der Liebe auf den Punkt gebracht und in seinem Leben wie kein Zweiter gelebt hat!

Ihr Patrick Nagel, Pfarrer

Biblische Jahreslosung 2024: All eure Dinge lasst in Liebe geschehen (1. Korinther 16, 14).

Information: Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/904-55

Gesundheit & Bewegung

Autogenes Training

H36281H 8 Abende, 29.01.2024, Mo. 19.30–20.20 Uhr,
Jugendhaus

Kursgebühr: 35,60 €

Leitung: Klaus Hölzemann, zertifizierter Übungsleiter

Das Autogene Training ist eine Methode der konzentrativen Selbstentspannung, die dazu dient, das vegetative Nervensystem positiv zu beeinflussen, um zum Beispiel den Alltagsstress besser zu bewältigen. Auch bei psychosomatischen Beschwerden, Ängsten, Schlafstörungen und chronischen Schmerzzuständen bietet das Autogene Training Hilfe. Die Online-Anmeldung ist hier schon vorab möglich.

Line Dance

K03281F 8 Abende, 21.02.–24.04.2024, Mi. 18–19.30 Uhr,
Holz-Aula Schule Feu-Stadt

Kursgebühr: 56,- €

Leitung: Dr. Marianne Lehmann

Line Dance kommt aus Amerika und wird in Linien neben- und hintereinander getanzt. Er besteht aus festgelegten, sich wiederholenden Figuren, die synchron von der Gruppe auf traditionelle und neue Country Music (z. B. Country Rock) getanzt werden. Line Dance ist für Tänzer*innen jeden Alters geeignet und unterscheidet sich im Wesentlichen von anderen Tanzarten durch den Verzicht auf eine*n Partner*in, ohne wirklich alleine zu tanzen.

„Volkskrankheit Hernie“:

Was tun beim Leisten- oder Bauchwandbruch?

H12284H 1 Abend, Do. 22.02.2024, 18.30–19.30 Uhr,
Vortragsraum der Praxisklinik Feuchtwangen

kostenlos, keine Anmeldung nötig

Referent: Dr. Uwe Jordan, Sektionsleiter Allgemein- und Viszeralchirurgie, Klinik Dinkelsbühl

Aufgrund seiner Häufigkeit ist der Leistenbruch mittlerweile eine Volkskrankheit, aber auch Weichteilbrüche an anderen Lokalisationen, z. B. im Nabelbereich oder im Verlauf von Narben, sind Krankheitsbilder, mit denen Patienten sich häufig in chirurgische Behandlung begeben müssen. Die Versorgung der unterschiedlichsten Weichteilbrüche gehört immer in die Hand von Spezialisten. Dr. Uwe Jordan gibt einen Überblick über die verschiedenen Operationsmethoden, die heute zur Verfügung stehen, und steht nach seinem Vortrag gerne bei Fragen zur Verfügung. Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit ANregioMed.

Mit mir nicht – Leichte Selbstverteidigungstechniken für jede*n ab 14 Jahren

J40281H 1 Tag, Sa. 24.02.2024, 14–19 Uhr, 30 Min. Pause,
Jugendhaus Feuchtwangen

Kursgebühr 22,50 €

Leitung: Frank Herzog, Teakwondo-Lehrer

Gewalt ist ein unübersehbares Phänomen im Alltag unserer Gesellschaft geworden. Beschimpfungen, Handgreiflichkeiten und Schlägereien machen sich nicht nur auf unseren Schulhöfen breit. Wer effektiv auf sich selbst aufpassen will, sollte die Möglichkeiten kennen, schon im Vorfeld einer gefährlichen Situation präventiv zu handeln. Kursinhalte sind dabei: Erfahrungsaustausch, Körperhaltung und Körpersprache, Intuition und Selbsterhaltung, leicht erlernbare Selbstverteidigungstechniken und die Frage „Wie gehe ich mit der Angst um?“ Ihr Nutzen: Sie erhalten wertvolle Informationen, um Gewalt zu verhindern und sich im Notfall auch wehren zu können. Bequeme Kleidung anziehen.

Mit mir nicht – Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren

J40282H 1 Tag, So. 25.02.2024, 14–19 Uhr, 30 Min. Pause,
Jugendhaus Feuchtwangen

Kursgebühr 22,50 €

Leitung: Frank Herzog, Teakwondo-Lehrer

Respektlosigkeit, Aggressivität und Ignoranz bestimmen nicht nur das Miteinander auf vielen Schulhöfen, sondern ziehen auch weite Kreise in der Gesellschaft. Angst vor düsteren Parkhäusern, vor fremden nächtlichen Schritten auf dem Gehsteig oder vor der Fahrt im letzten Zug oder U-Bahn? Junge Frauen kennen diese Ängste. Wie kann man Aggression effektiv begegnen? Kursinhalte: Erfahrungsaustausch, Wie gehe ich mit Angst um?, Konflikte vermeiden, Wie wehre ich mich gegen Übergriffe?, Anlaufstellen. Bequeme Kleidung anziehen.

Hilfe, meine Wunde heilt nicht!

Hat das mit der Durchblutung zu tun?

H12285H 1 Abend, Mi. 20.03.2024, 18.30–19.30 Uhr,
Vortragsraum der Praxisklinik Feuchtwangen

kostenlos, keine Anmeldung nötig

Referent: Dr. Stefan Hamm, Oberarzt Allgemein- und Viszeralchirurgie, Klinik Dinkelsbühl

Schlecht heilende Wunden bedürfen einer fein abgestimmten interdisziplinären Diagnostik und Therapie.



„Schaufensterkrankheit“, Diabetes und Krampfadernleiden sind – oft in gewichteter Kombination – die Ursachen hierfür. Es gilt, in enger Absprache mit den Kollegen einen individuellen Behandlungsplan für jeden einzelnen Betroffenen zu erstellen – mit und oft auch ohne Skalpell! Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit ANregiomed.

Mit mir nicht – Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren

J40281F 1 Tag, Sa. 11.05.2024, 14–19 Uhr, 30 Min. Pause, Jugendhaus Feuchtwangen
Kursgebühr 24,- €
Leitung: Frank Herzog, Teakwondo-Lehrer
Beschreibung siehe **J40282H!**

Pilates

H43281F, 10 Abende, 11.04.–25.07.2024, Do. 18–19 Uhr, Raum der Kursleiterin
Kursgebühr: 53,30 €
Leitung: Andrea Dick
Pilates ist ein ganzheitliches Fitnesssystem, das Körper und Geist in Einklang bringt. Die langsamen, fließenden Bewegungen werden durch die Präzision ihrer Ausführungen bestimmt. Dies fördert vor allem die eigene Körperwahrnehmung durch das Zusammenspiel von Balance und Haltung. Die Komplexität von Dehn- und Kräftigungsübungen führt zur Stärkung der Tiefenmuskulatur und gleichzeitig zur Stabilisierung der Körpermitte. Ein Training also für Teilnehmende jeden Alters und Gesundheitszustandes zur Erhaltung der Fitness, zum Stressabbau, zur Leistungssteigerung und effektiven Haltungverbesserung. Bitte eine Matte, dicke Socken und ein Getränk mitbringen.

Sprachen

Spanisch – Mittelstufe B1

G81281W 8 Abende, 20.02.–23.04.2024, Di. 18.30–20 Uhr, Schule Feu-Stadt
Kursgebühr: 60,- €
Leitung: Carlos del Rio
Für Teilnehmende mit mittleren Kenntnissen.
Quereinsteiger*innen sind herzlich willkommen.
Lehrbuch: Caminos neu B1, L.7

Italienisch – Grundstufe A2

G50281F 12 Abende, 26.02.–10.06.2024, Mo. 18–19.30 Uhr, Schule Feu-Stadt
Kursgebühr: 102,- €
Leitung: Martina Cau
Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmende, die ohne Zeitdruck ihre Kenntnisse auf A2-Niveau weiter vertiefen möchten. Leggiamo, parliamo e impariamo in allegria.
Lehrbuch: Nuovo Espresso A2

Kreatives

Sorbische Eier – für Kinder ab 10 Jahren

M50281F 1 Nachmittag, 15.03.2024, Fr. 16–18 Uhr, Vogelscheune Fränkisches Museum Feuchtwangen
Kursgebühr: 9,30 €
Leitung: Nancy Müller

In diesem Workshop tauchen wir in die sorbische Tradition rund um die detailreich verzierten Ostereier ein. Eine besondere Art der Gestaltung lernen wir mit der „Bossiertechnik“ kennen, die in der Lausitz Brauch ist. Wenn du Lust hast an kreativer Gestaltung, lade ich dich ein, an diesem Tag mit dabei zu sein! Dieser Kurs findet in Kooperation mit dem Fränkischen Museum Feuchtwangen statt. Wenn möglich, bitte ausgeblasene Eier ohne Stempel mitbringen.

Junge VHS

Spiel und Bewegung

M36281F 6 Nachmittage, 27.02.–16.04.2024, Di. 16–17.30 Uhr, Jugendhaus Feuchtwangen
Kursgebühr: 42,- €
Leitung: Anja Müller

Die Kinder können durch gemeinsames Spielen, Bewegen und Spaß in der Gruppe ihre sozialen Fähigkeiten erweitern und stärken. Sie beobachten, können sich ausprobieren und positive Erfahrungen mit anderen sammeln. Dies steigert das Selbstbewusstsein, schenkt Selbstvertrauen und gibt Sicherheit z.B. in der Schule. Die Kinder werden dabei mit viel Erfahrung professionell begleitet und unterstützt.

Digitales

Microsoft Outlook – Grundlagen kompakt

F34281F 2 Abende, 05.03. + 12.03.2024, Di. 18.45–22 Uhr, Mensa der Schule Feu-Stadt
Kursgebühr: 28,- €
Leitung: Florian Frey

Microsoft Outlook ist im beruflichen Bereich nicht mehr wegzudenken und kommt immer mehr auch bei privaten Anwendern zum Einsatz. Mit diesem kompakten Grundkurs soll ein umfassender Einstieg in die Kommandozentrale von Microsoft ermöglicht werden. Die funktionalen Möglichkeiten des Programms werden ständig erweitert, mit der richtigen Grundlage kann es souverän und effizient genutzt werden. Inhalte: – Kennenlernen der Benutzeroberfläche – die wichtigsten Grundeinstellungen – per E-Mail kommunizieren – Termine und Besprechungen organisieren und verwalten – Aufgaben managen – Kontakte verwalten. Der Kurs wird mit der Desktop-App für Windows durchgeführt, auf die Anwendung mit Mobilgeräten (Android, iOS/ipadOS) kann eingegangen werden. Voraussetzungen: EDV-Grundkenntnisse, eigener Laptop mit MS Outlook ist mitzubringen.

Grundkurs Selbst- und Projektorganisation mit MS OneNote

F34282F 2 Abende, 07.03. + 14.03.2024, Di. 18.45–22 Uhr, Mensa der Schule Feu-Stadt

Kursgebühr: 28,- €

Leitung: Florian Frey

Einführung in das digitale Notizbuch Microsoft OneNote für die Organisation im privaten, beruflichen oder auch Vereins-Bereich. Mit OneNote auf dem Weg zum papierlosen und strukturierten Sammeln von Informationen um die Zettelwirtschaft zu beenden und den Überblick zu behalten. Inhalte: – Kennenlernen der Notizbuchstruktur – Notizbücher, Abschnitte und Seiten anlegen und verwalten – Inhalte erfassen, einfügen, formatieren – Inhalte mit anderen teilen – Darstellungsmöglichkeiten von Inhalten – Verbindung zu MS Outlook (Termine, Aufgaben, Mails). Der Kurs wird mit der Windows Desktop-App durchgeführt, auf die Anwendung mit Mobilgeräten (Android, iOS/ipadOS) wird eingegangen. Voraussetzungen: EDV-Grundkenntnisse; eigener Laptop mit MS OneNote ist mitzubringen, idealerweise auch MS Outlook installiert.

Grundkurs – Android Smartphone/Tablet

F25281F 1 Abend, 04.06.2024, Di. 18–21 Uhr, Mensa der Schule Feu-Stadt

Kursgebühr: 25,- €

Leitung: Martin Decker

„Wie funktioniert so ein Wischerla eigentlich?“ In diesem ersten Teil der mehrteiligen Serie aus Kompaktkursen werden Ihnen die wichtigsten Grundlagen eines Android-Smartphones/Tablets vermittelt: Wichtige Einstellungen und Apps, Fragen der Sicherheit etc. Dieser Kurs fängt ausdrücklich bei „Null“ an. Die Inhalte werden am Beispiel eines Android Smartphones erklärt. Auf individuelle Fragen kann nur sehr begrenzt eingegangen werden. Ein Skript mit den relevanten Inhalten kann im Kurs für 5,- € erworben werden. Bitte ein eigenes Android Smartphone/Tablet mitbringen. Achtung: Dieser Kurs ist nicht für Apple-Geräte (iPhones/iPads) geeignet! Je nach Interesse der Teilnehmer, können vor Ort weitere Termine für Aufbaukurse vereinbart werden.

Kochen & Ernährung

Herzhaftes vom Blech

H23281F 1 Abend, Do. 14.03.2024, 18–22 Uhr, Schulküche Schule Feu-Stadt

Kursgebühr 24,- € zuzgl. ca. 15,- € Lebensmittelkosten

Leitung: Petra Müller

Köstliche, herzhafte Gerichte vom Backblech, die perfekt zu geselligen Bier- und Weinabenden passen. Alle Gerichte können wunderbar vorbereitet werden. Wenn die Gäste da sind, kann man sich entspannt dazu setzen und

das Essen duftet und backt alleine im Ofen. Bitte eine Schürze, ein Schwammtuch, ein scharfes Messer, Geschirrtücher, Gefäße für übrig gebliebene Speisen und ein Getränk mitbringen. Jeder vhs-Kochkurs beinhaltet Tipps zur gesunden Ernährung, Informationen zur Verwendung gesunder Lebensmittel und eine gesundheitsfördernde Verarbeitung der Lebensmittel.

Fingerfood

H23282F 1 Abend, Mo. 17.06.2024, 18–22 Uhr, Schulküche Schule Feu-Stadt

Kursgebühr 24,- €, zuzgl. ca. 15,- € Lebensmittelkosten

Leitung: Petra Müller

Egal, ob Party oder Sektempfang – Fingerfood kommt immer an. Sie bereiten vorher die Köstlichkeiten in Ruhe zu, stellen sie aufs Buffet und können sofort in Ruhe mit Ihren Gästen plaudern.

Bitte eine Schürze, ein Schwammtuch, ein scharfes Messer, Geschirrtücher, Gefäße für das Gebäck und ein Getränk mitbringen. Jeder vhs-Kochkurs beinhaltet Tipps zur gesunden Ernährung, Informationen zur Verwendung gesunder Lebensmittel und eine gesundheitsfördernde Verarbeitung der Lebensmittel.

Emmerfeldbegehung mit Verkostung

C24281F 1 Abend, Mi. 10.07.2024, 18 Uhr, Biohof Binder, Ungetsheim 55

Kursgebühr 12,- €

Leitung: Elisabeth Binder

Emmer ist ein uraltes Kulturgetreide, das seit einigen Jahren wieder im Feuchtwanger Raum angebaut wird. Da es komplizierter zu verarbeiten ist als das herkömmliche Getreide, verschwand es für viele Jahre von den heimischen Äckern. Im Gegensatz zu den üblichen Getreidesorten ist es jedoch reicher an Zink, Eisen und Magnesium. Bei der Emmerfeld-Begehung auf dem Biohof Binder in Ungetsheim erfahren Sie viel Wissenswertes über den Emmer und werden anschließend mit leckeren Emmerprodukten verköstigt.

Kultur

Der Tag, der mein Leben veränderte – Lesung

B18281H 1 Abend, Fr. 09.02.2024, 19.30–21 Uhr, Stadtbücherei Feuchtwangen.

Nr.-1-Spiegel-Bestseller-Autor Tim Pröse begleitete lange Menschen mit Schicksalsschlägen. In 15 berührenden Porträts erzählt er, wie Menschen damit umgehen, wenn sie hinfallen, alles verlieren – und wie sie aus tiefster Krise zu sich selber finden. Er traf dafür bekannte Ausnahmehelden wie Hans-Dietrich Genscher und Udo Lindenberg, aber vor allem Unbekannte, die Unglaubliches erlebt und bewältigt haben. Tim Pröse erzählt von dem Wunder ihrer seelischen Widerstandskraft, ihrer Resili-



enz. Inspirierende Geschichten aus der Mitte der Gesellschaft, die Hoffnung und Mut machen, dem Leben immer positiv gegenüberzutreten und neue Wege zu gehen. Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei Feuchtwangen.

Die Kreuzgangspiele und „Der Besuch der alten Dame“

K11281F 1 Abend, Do. 27.06.2024, 19–19.45 Uhr, Fränkisches Museum Feuchtwangen
kostenlos

Leitung: Dr. Maria Wüstenhagen

Die Vorträge der Kreuzgangspiele liefern einen tieferen Einblick in die Hintergründe zu den Stücken, die auf der Bühne zu sehen sind, und geben Auskunft über die Konzepte und Überlegungen, die hinter den Inszenierungen stehen. Zudem erfahren Interessierte Anekdoten sowie Wissenswertes aus 75 Jahren Kreuzgangspiele, einem der traditionsreichsten Freilichttheater der Republik. Im Sommer 2024 ist der moderne Klassiker „Der Besuch der alten Dame“ im Kreuzgang zu sehen: Wer ist diese mysteriöse „alte Dame“? Wer ist Claire Zachanassian? Sie kehrt nach langer Zeit zurück an einen Ort, an dem alle Bewohnerinnen und Bewohner sie kennen. Von früher ... Das Stück ist grandios und passt in unsere Zeit wie kaum ein anderes.

Kreuzgangspiele: Blick hinter die Kulissen – Eine Führung durch das Theater

K11282F 1 Nachmittag, Sa. 06.07.2024, 13.30–14.20 Uhr, Treffpunkt vor dem Kartenbüro, Marktplatz 2
kostenlos

Leitung: Dr. Maria Wüstenhagen

Seit 75 Jahren gibt es die Kreuzgangspiele in Feuchtwangen. Das Freilichttheater gehört damit zu den ältesten und traditionsreichsten Festspielen Deutschlands. Jährlich besuchen bis zu 50.000 Zuschauerinnen und Zu-

schauer die Vorstellungen im Kreuzgang und im Nixel-Garten. In der Theaterführung erfahren Interessierte Wissenswertes rund um das Theater, den Theaterbetrieb und es gibt die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen.

Die Kreuzgangspiele und „Mord im Orientexpress“

K11283F 1 Abend, Di. 23.07.2024, 19–19.45 Uhr, Fränkisches Museum Feuchtwangen
kostenlos

Leitung: Dr. Maria Wüstenhagen

Die Vorträge der Kreuzgangspiele liefern einen tieferen Einblick in die Hintergründe zu den Stücken, die auf der Bühne zu sehen sind, und geben Auskunft über die Konzepte und Überlegungen, die hinter den Inszenierungen stehen. Zudem erfahren Interessierte Anekdoten sowie Wissenswertes aus 75 Jahren Kreuzgangspiele, einem der traditionsreichsten Freilichttheater der Republik. Im Sommer 2024 ist der Krimi-Klassiker „Mord im Orientexpress“ im Kreuzgang zu sehen: Eine vornehme Gesellschaft reist im Orientexpress. Durch Zufall ist auch Hercule Poirot an Bord, der belgische Meisterdetektiv. Es kommt, wie es kommen muss: Ein Mord geschieht. Verdächtig sind alle Reisenden, doch wer ist schuldig? Was für ein Theatercoup – der Kreuzgang wird zum Orientexpress! Ob Hercule Poirot die Wahrheit herausfindet, wird hier natürlich nicht verraten. Auch nicht, ob es tatsächlich nur eine Wahrheit gibt oder gar mehrere ...

Interessante online-Kurse zu aktuellen Themen finden Sie ebenfalls unter www.vhs-lkr-ansbach.de.

Kursleiter*innen gesucht! Sie haben Ideen für ein Kursangebot und Lust, Ihr Wissen an der vhs weiterzugeben? Dann setzen Sie sich bitte einfach mit uns in Verbindung!

Freischneiden der Straßenbeleuchtung

Der regelmäßige Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern an Grundstücksgrenzen zu öffentlichen Verkehrsflächen ist Pflicht eines jeden Grundstückseigentümers. Hierzu zählt unter anderem auch das Freischneiden von Straßenlaternen. Gerade während der dunklen Jahreszeit ist es aktuell im Sinne der allgemeinen Verkehrssicherung zwingend notwendig, im Bereich der Straßenbeleuchtung Bewuchs auf privaten Grundstücken zurückzuschneiden.

Die Stadt Feuchtwangen möchte daher alle Grundstückseigentümer bitten, ihre Bäume, Hecken und Sträucher entlang öffentlichen Verkehrsflächen soweit zurückzuschneiden, dass sämtliche Beleuchtungen nicht verdeckt sind und ihren Zweck entsprechend uneingeschränkt erfüllen können.

Im Interesse der allgemeinen Sicherheit aller Fußgänger und motorisierten Verkehrsteilnehmer bedankt sich die Stadt Feuchtwangen bei allen Bürgerinnen und Bürgern für das Verständnis und die Einhaltung der aufgeführten Hinweise.

1 Abschnitt 1		Montag bis Freitag					
		Vormittag			Nachmittag		
		1	2	3	4	5	6
1	Röhrenbrunnen	09:02	10:02	11:02	14:02	15:02	16:02
2	Kronenwirtsberg	09:03	10:03	11:03	14:03	15:03	16:03
3	Jugendherberge	09:04	10:04	11:04	14:04	15:04	16:04
4	Lichtenauer Straße	09:05	10:05	11:05	14:05	15:05	16:05
5	An der Vogelweide	09:06	10:06	11:06	14:06	15:06	16:06
6	Dresdener Straße	09:07	10:07	11:07	14:07	15:07	16:07
7	Flurstraße	09:08	10:08	11:08	14:08	15:08	16:08
8	St. Ulrichsberg	09:09	10:09	11:09	14:09	15:09	16:09
9	Friedhof	09:11	10:11	11:11	14:11	15:11	16:11
10	Mooswiese	09:12	10:12	11:12	14:12	15:12	16:12
11	Südtiroler Straße	09:13	10:13	11:13	14:13	15:13	16:13
12	Walkmühlweg	09:14	10:14	11:14	14:14	15:14	16:14
13	Schopflocher Straße	09:15	10:15	11:15	14:15	15:15	16:15
14	Freibad	09:17	10:17	11:17	14:17	15:17	16:17
15	Dinkelsbühler Straße	09:18	10:18	11:18	14:18	15:18	16:18
16	Untere Torstraße	09:20	10:20	11:20	14:20	15:20	16:20
1	Röhrenbrunnen	09:22	10:22	11:22	14:22	15:22	16:22

2 Abschnitt 2		Montag bis Freitag					
		Vormittag			Nachmittag		
		1	2	3	4	5	6
17	Schulstraße	09:24	10:24	11:24	14:24	15:24	16:24
18	Krankenhaus	09:25	10:25	11:25	14:25	15:25	16:25
19	Siebenmorgen	09:26	10:26	11:26	14:26	15:26	16:26
20	Rabennest	09:27	10:27	11:27	14:27	15:27	16:27
21	Lauerhecke	09:28	10:28	11:28	14:28	15:28	16:28
22	Kappenzipfel	09:29	10:29	11:29	14:29	15:29	16:29
23	BauAkademie	09:30	10:30	11:30	14:30	15:30	16:30
24	Eichenstraße	09:31	10:31	11:31	14:31	15:31	16:31
25	Von-Soldner-Straße	09:35	10:35	11:35	14:35	15:35	16:35
26	Markgrafenstraße	09:36	10:36	11:36	14:36	15:36	16:36
27	Konradstraße	09:37	10:37	11:37	14:37	15:37	16:37
28	Wilhelm-Schaudig-Str.	09:38	10:38	11:38	14:38	15:38	16:38
29	Kreisaltenheim	09:39	10:39	11:39	14:39	15:39	16:39
30	Hindenburgstraße	09:40	10:40	11:40	14:40	15:40	16:40
1	Röhrenbrunnen	09:41	10:41	11:41	14:41	15:41	16:41
16	Untere Torstraße	09:43	10:43	11:43	14:43	15:43	16:43
15	Dinkelsbühler Straße	09:45	10:45	11:45	14:45	15:45	16:45
14	Freibad	09:46	10:46	11:46	14:46	15:46	16:46
13	Schopflocher Straße	09:48	10:48	11:48	14:48	15:48	16:48
12	Walkmühlweg	09:49	10:49	11:49	14:49	15:49	16:49
11	Südtiroler Straße	09:50	10:50	11:50	14:50	15:50	16:50
10	Mooswiese	09:51	10:51	11:51	14:51	15:51	16:51
1	Röhrenbrunnen	09:53	10:53		14:53	15:53	

VGN-Linie 861

StadtBus

Feuchtwangen

ab 01.01.2024

STADTBUS FEUCHTWANGEN

Abschnitt 1 _____
 (Hummelbuck, Dinkelsbühler Straße, Innenstadt)

Abschnitt 2
 (Wannenbad, Fürstenruh, Weiherlache, Innenstadt, Dinkelsbühler Straße)

Abschnitt 3 -----
 (Hummelbuck, Innenstadt, Weiherlache, Fürstenruh, Wannenbad)

3 Abschnitt 3		Montag bis Freitag	
		Vorm. 3	Nachm. 6
9	Friedhof	11:52	16:52
8	St. Ulrichsberg	11:54	16:54
7	Flurstraße	11:55	16:55
6	Dresdener Straße	11:56	16:56
5	An der Vogelweide	11:57	16:57
4	Lichtenauer Straße	11:58	16:58
3	Jugendherberge	11:59	16:59
2	Kronenwirtsberg	12:00	17:00
1	Röhrenbrunnen	12:02	17:02
30	Hindenburgstraße	12:03	17:03
29	Kreisaltenheim	12:04	17:04
28	Wilhelm-Schaudig-Str.	12:05	17:05
27	Konradstraße	12:06	17:06
26	Markgrafenstraße	12:07	17:07
25	Von-Soldner-Straße	12:08	17:08
24	Eichenstraße	12:12	17:12
23	BauAkademie	12:13	17:13
22	Kappenzipfel	12:14	17:14
21	Lauerhecke	12:15	17:15
20	Rabennest	12:16	17:16
19	Siebenmorgen	12:17	17:17
18	Krankenhaus	12:18	17:18
17	Schulstraße	12:19	17:19
1	Röhrenbrunnen	12:21	17:21

Fahrkarten erhalten Sie im StadtBus:

Fahrpreise	Erwachsene	Kinder (6-14 J.)
Einzelfahrkarte	1,50 Euro	0,80 Euro
4-er Streifenkarte	5,90 Euro	2,90 Euro
Tagesticket Solo	3,30 Euro	3,30 Euro
Tagesticket Plus	5,60 Euro	5,60 Euro

Den StadtBus Feuchtwangen können Sie auch mit allen Fahrausweisen und Zeitkarten des VGN benutzen.

Der StadtBus Feuchtwangen fährt durchgehend **Montag bis Freitag, am Mittwoch nur Vormittags.**

Vom zentralen Start am Marktplatz - Röhrenbrunnen versorgt er die einzelnen Wohngebiete, Innenstadt und Dinkelsbühler Straße in kurzen Fahrzeiten.

Die Fahrtroute gliedert sich in drei Abschnitte.

Der StadtBus fährt konsequent im Takt: An- und Abfahrt, je Stunde zur gleichen Minute.



Amtliche Bekanntmachungen

Verlängerung und Änderung von Förderprogrammen der Stadt Feuchtwangen

Das Modernisierungsprogramm Altstadt Feuchtwangen, mit welchem Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen im Bereich der Feuchtwanger Altstadt bezuschusst werden, wurde um ein Jahr bis 31. Dezember 2024 verlängert und mit folgenden Änderungen versehen:

- Als neuer § 7 Abs. 6 wird aufgenommen: „Nicht förderfähig sind Kosten für die Anbringung von Solaranlagen auf Dächern – ausgenommen eventueller Mehrkosten für eine erforderliche denkmalgerechte Ausführung auf einsehbaren Dachflächen.“
- Der bisherige § 7 Abs. 6 wird zu Abs. 7.
- Der Förderzeitraum (zwischen der Inaussichtstellung der Förderung und der Beantragung der Auszahlung) aus § 8 Abs. 6 wird von zwei auf drei Jahren verlängert.
- § 8 Abs. 7 wird um folgende Regelung ergänzt: „Dabei kann der endgültige Kostenerstattungsbeitrag maximal 10 % über dem in Aussicht gestellten Förderbetrag liegen.“

Die Richtlinie zur Stärkung und Entwicklung der Ortsteile und zur Schonung des Außenbereichs – Ortsteilentwicklungsrichtlinie „Innen vor Außen“ wurde unverändert um zwei Jahre bis 31. Dezember 2025 verlängert.

Beide Richtlinien können auf der Homepage der Stadt Feuchtwangen unter www.feuchtwangen.de/de/buergerservice/satzungen-verordnungen abgerufen werden.

Brennholz-Polter aus Stadtwald zu verkaufen

Interessierte Brennholzkunden für Laub-Brennholz frei Forststraße (Partien zwischen 5–10 fm) können direkt Kontakt mit der FBG Westmittelfranken aufnehmen. Diese ist wie folgt zu erreichen:
 Donnerstag 14–17 Uhr
 Tel. 09868/9341018
 E-Mail: kontakt@fbg-westmittelfranken.de

Manöver und Übungen der US-Streitkräfte

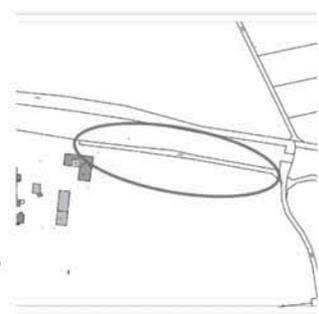
Anmeldung gem. der Bekanntmachung vom 4. Dezember 2008 (StAnz Nr. 51/52 vom 19. Dezember 2008)

Folgende Übung wurde angemeldet:

Art der Übung: Tag- und Nachtübungen mit Außenlandungen
Zeitraum: 1.–29. Februar 2024
Besonderheiten: keine

Die Einheiten sind generell angewiesen, Manöverschäden möglichst zu vermeiden. Es wird gebeten, Einwendungen gem. Ziff. III Nr. 3 der obengenannten Bekanntmachung unverzüglich mitzuteilen.

Hinsichtlich des Verfahrens bei der Anmeldung von Ersatzansprüchen bei Manöverschäden wird auf das Handblatt der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle, Regionalbüro Süd Nürnberg, Rudolphstraße 28–30, 90489 Nürnberg, Tel.: 0911/99261-0, Fax: 0911/99261-185, hingewiesen. Die Handblätter können dort angefordert werden.

<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Straßenbaubehörde Stadt Feuchtwangen</td> <td style="width: 50%;">Ort, Datum Feuchtwangen, 15.01.2024</td> </tr> </table>	Straßenbaubehörde Stadt Feuchtwangen	Ort, Datum Feuchtwangen, 15.01.2024	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Wirksamwerden der Verfügung:</td> <td style="width: 50%;">Datum 15.02.2024</td> </tr> </table>	Wirksamwerden der Verfügung:	Datum 15.02.2024												
Straßenbaubehörde Stadt Feuchtwangen	Ort, Datum Feuchtwangen, 15.01.2024																
Wirksamwerden der Verfügung:	Datum 15.02.2024																
<p>Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen</p> <p><input type="checkbox"/> Verfügung <input checked="" type="checkbox"/> Bekanntmachung</p> <p>Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">1. Straßenbeschreibung</td> <td style="width: 50%;"><input checked="" type="checkbox"/></td> </tr> </table> <p>Bezeichnung der Straße</p> <p>Beschreibung der Anfangspunkte</p> <p>1. Weg beginnt an der Abzweigung des Feldweges Fl. Nr. 1864</p> <p>Beschreibung der Endpunkte</p> <p>1. Weg endet im Privatgrundstück des Käufers</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Gemeinde Feuchtwangen</td> <td style="width: 50%;">Landkreis Ansbach</td> </tr> </table>	1. Straßenbeschreibung	<input checked="" type="checkbox"/>	Gemeinde Feuchtwangen	Landkreis Ansbach	<p>5.1 Gründe für</p> <p><input type="checkbox"/> Widmung <input type="checkbox"/> Umstufung <input checked="" type="checkbox"/> Einziehung <input type="checkbox"/> Teil-einziehung</p> <p>5.2 Einsichtnahme</p> <p>Die Verfügung nach Nummer 2 kam während den Dienstzeiten (Mo-Fr von 8:00 bis 12:00 Uhr, Mo-Mi von 14:00 bis 16:00 Uhr und Do von 14:00 bis 18:00 Uhr) eingesehen werden. Während der Auslegung können gegebenenfalls anfallende Bedenken vorgebracht werden. Es wird um vorherige telefonische Terminvereinbarung gebeten (Tel.: 09852/904-142).</p> <p>bei (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmer-Nummer) der Stadt Feuchtwangen, Bauverwaltung, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen, Raum 26</p>												
1. Straßenbeschreibung	<input checked="" type="checkbox"/>																
Gemeinde Feuchtwangen	Landkreis Ansbach																
<p>2. Verfügung</p> <p>2.1 Der/Die unter 1. bezeichnete</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;"><input type="checkbox"/> neugebaute</td> <td style="width: 50%;"><input type="checkbox"/> bestehende</td> </tr> </table> <p>Weg/Straße wird/wurde</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;"><input type="checkbox"/> gewidmet</td> <td style="width: 50%;"><input type="checkbox"/> aufgestuft</td> <td style="width: 50%;"><input type="checkbox"/> abgestuft</td> </tr> </table> <p>zur</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 33%;"><input type="checkbox"/> Kreisstraße</td> <td style="width: 33%;"><input type="checkbox"/> öffentliche Feld- und Waldweg</td> <td style="width: 33%;"><input type="checkbox"/> abgestuft</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Gemeindeverbindungsstraße</td> <td><input type="checkbox"/> beschränkt-öffentlichen Weg</td> <td><input type="checkbox"/> Eigentümergebiet</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Ortsstraße</td> <td><input type="checkbox"/> teilweise eingezogen</td> <td></td> </tr> </table> <p>Weg/Straße wird/wurde</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;"><input checked="" type="checkbox"/> eingezogen</td> <td style="width: 50%;"><input type="checkbox"/> teilweise eingezogen</td> </tr> </table>	<input type="checkbox"/> neugebaute	<input type="checkbox"/> bestehende	<input type="checkbox"/> gewidmet	<input type="checkbox"/> aufgestuft	<input type="checkbox"/> abgestuft	<input type="checkbox"/> Kreisstraße	<input type="checkbox"/> öffentliche Feld- und Waldweg	<input type="checkbox"/> abgestuft	<input type="checkbox"/> Gemeindeverbindungsstraße	<input type="checkbox"/> beschränkt-öffentlichen Weg	<input type="checkbox"/> Eigentümergebiet	<input type="checkbox"/> Ortsstraße	<input type="checkbox"/> teilweise eingezogen		<input checked="" type="checkbox"/> eingezogen	<input type="checkbox"/> teilweise eingezogen	<p>5.3 Abbildung</p> <p style="text-align: right;">in der Zeit von - bis</p>  <p style="text-align: right;">Gez. 1. Bürgermeister Patrick Ruh</p>
<input type="checkbox"/> neugebaute	<input type="checkbox"/> bestehende																
<input type="checkbox"/> gewidmet	<input type="checkbox"/> aufgestuft	<input type="checkbox"/> abgestuft															
<input type="checkbox"/> Kreisstraße	<input type="checkbox"/> öffentliche Feld- und Waldweg	<input type="checkbox"/> abgestuft															
<input type="checkbox"/> Gemeindeverbindungsstraße	<input type="checkbox"/> beschränkt-öffentlichen Weg	<input type="checkbox"/> Eigentümergebiet															
<input type="checkbox"/> Ortsstraße	<input type="checkbox"/> teilweise eingezogen																
<input checked="" type="checkbox"/> eingezogen	<input type="checkbox"/> teilweise eingezogen																
<p>3. Träger der Straßenbaulast (Sonderbaulast)</p> <p>Bezeichnung Stadt Feuchtwangen</p>																	



Die Tourist Information Feuchtwangen sucht ab April/Mai 2024 eine/einen

Mitarbeiter (m/w/d)

auf geringfügiger Beschäftigungsbasis für die Wochenend- und Feiertagsdienste von Mai bis einschließlich September.

Gelegentlich auch für Termine unter der Woche.

Bewerber/innen sollten Feuchtwangen gut kennen und idealerweise mindestens zwei Jahre einsetzbar sein. EDV- sowie Englischkenntnisse sind erwünscht.

Wenn Sie hilfsbereit und flexibel sind und Ihnen der Kontakt mit Menschen Freude macht, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bewerbungen bitte an die Tourist Information Feuchtwangen, Andrea Brehm, Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 09852/904-177 oder per Mail: touristinformation@feuchtwangen.de senden.

Aus dem Rathaus wird berichtet

■ Erreichbarkeit BürgerAmt

Das Bürgeramt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr sowie dienstags von 14–16 Uhr und donnerstags von 14–18 Uhr **ohne Termin** geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können.

Montags, mittwochs und freitags ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr und Montag bis Mittwoch von 14–16 Uhr und am Donnerstag von 14–18 Uhr unter Tel. 09852/904-0 oder per E-Mail: buergeramt@feuchtwangen.de.

■ Erreichbarkeit Standesamt/ Rentenversicherung/Verkehrsrecht

Das Standesamt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr sowie dienstags von 14–16 Uhr und donnerstags von 14–18 Uhr **ohne Termin** geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können.

Montags, mittwochs und freitags ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr und Montag bis Mittwoch von 14–16 Uhr und am Donnerstag von 14–18 Uhr unter der Tel. 09852/904-127 oder per E-Mail: standesamt@feuchtwangen.de.



Sie können Termine für Ihre Anliegen im **BürgerAmt und Standesamt** online buchen. Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf ihrem Smartphone und schon können Sie Ihren Termin buchen.

■ Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Es finden wieder Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung im Rathaus statt.

Bitte melden Sie sich wegen evtl. möglichen Terminen unter Tel. 09852/904-127.

Bitte Rentenversicherungsnummer bei der Terminanfrage angeben.

■ Sprechtag der Versichertenberater

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern, Mathilde Schneider, wohnh. in Feuchtwangen, steht Ihnen für eine kostenlose persönliche Beratung gerne zur Verfügung, beantwortet Fragen rund um die gesetzliche Rentenversicherung, hilft bei der Kontenklärung und beim Ausfüllen von Rentenanträgen.

Bitte vereinbaren Sie dazu telefonisch einen Termin unter Tel. 09852/3731 oder per E-Mail unter mathilde.schneider@t-online.de.

■ Außensprechtag des Zentrums Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach

Aktuell finden keine Außensprechtag statt.

■ Stadtarchiv

Das Stadtarchiv ist derzeit geschlossen.

Terminvereinbarung unter Tel. 09852/4740 möglich.

■ Forstrevier Feuchtwangen

Die Sprechstunde jeden Donnerstag von 13–15.30 Uhr, Am Zwinnger 1, entfällt und findet bis auf Weiteres telefonisch statt.

Mobil: 0160/8822181

Fax: 09861/8739538

E-Mail: Marcel.Konte@aelf-an.bayern.de

■ Fragen rund um das Thema Müll?

Dann wenden Sie sich bitte an das Beratungstelefon im Landratsamt Ansbach, Sachgebiet Abfallrecht: Tel.: 0981/468-2323.

■ Hausmüllabfuhr

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt in den **ungeraden Wochen** jeweils am **Dienstag in den Ortsteilen** sowie am **Mittwoch im Stadtgebiet**.

Die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt alle 2 Wochen.

Tour 1: jeweils Donnerstag in den ungeraden Wochen (Stadtgebiet + Aichenzell, Ameisenbrücke, Esbach, Georgenhof, Glashofen, Heilbronn, Herbstmühle, Herrschallbach, Jungenhof, Koppenschallbach, Krebs-hof, Oberrothmühle, Metzlesberg, Poppenweiler, Reißmannschallbach, Schönmühle, Sommerau, St. Ulrich, Tauberschallbach, Überschlagmühle, Unterrothmühle, Walkmühle, Winterhalten, Wüstenweiler, Zumberg)

Tour 2: jeweils Freitag in den ungeraden Wochen (alle anderen Ortsteile, die nicht in Tour 1 enthalten sind)



■ Entleerung der Altpapiertonne

Die Entleerung der grünen Wertstofftonne für Altpapier erfolgt **im Stadtgebiet am Dienstag, dem 30. Januar 2024** in den **Ortsteilen am Mittwoch, dem 31. Januar 2024**.

Wir bitten Sie, den Termin zu beachten und die Tonne rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6 Uhr bereitzustellen.

■ Wertstoffhof

Einmündung Ansbacher Straße/Staatsstraße 1066

Samstag 08.30–12.30 Uhr
 Mittwoch 13.30–17.00 Uhr
 Freitag 13.30–16.00 Uhr
 (**nur mit Termin**, buchbar über die Internetseite des Landratsamts Ansbach oder über die Abfall-App)

Es werden folgende Wertstoffe in haushaltsüblichen Mengen angenommen: Altholz (nur Möbel aus Haus und Garten), Altschuhe (tragbar und paarweise), Alttextilien, Batterien, CDs/DVDs/Blue-Rays, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikschrott, Kabelreste, Kfz-ÖlfILTER, Korken, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen, Metallabfälle, Nichtverpackungskunststoffe (ohne Bauabfälle), Kartonagen (soweit Kartonagencontainer vorhanden), PU-Schaum Dosen, Speisefette/-öl, Sperrabfall, Tinten- und Tonerkartuschen.

Wichtiger Hinweis: Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren.

Weitere Hinweise insbesondere zur Sperrabfallannahme enthält der Abfallratgeber des Landkreises Ansbach.

Bitte beachten: seit 1. Januar 2023 werden folgende Wertstoffe nicht mehr angenommen:

- **Altmedikamente (zukünftig Restmüll)**
- **Papier (zukünftig grüne Tonne)**

■ Bauschutt/Erdaushub

Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr
 Samstag: 08.00–12.00 Uhr,
 Anlieferung bis 11.30 Uhr möglich.

■ Baumschnitt und Astmaterial

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr
 Samstag: 08.00–12.00 Uhr,
 Anlieferung bis 11.30 Uhr möglich.

■ Grüngut

Grüngut kann gegen Gebühr bei der Fa. T+E Humuswerk Schopfloch (Tel. 0160/90919091) angeliefert werden.

Öffnungszeiten (1. März bis 30. November):
 Montag bis Freitag 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr,
 Samstag 08.00–12.00 Uhr

■ Öffnungszeiten der Touristinformation

September bis Mai:	Montag–Freitag	09.00–17.00 Uhr
Juni/Juli/August:	Montag–Freitag	09.00–18.00 Uhr
1. Mai–24. September	Samstag/Sonntag/ zusätzlich:	13.00–17.00 Uhr
	Feiertag	

Telefonisch erreichen Sie uns unter Tel. 09852/904-55 oder per E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de.
 Neue Adresse: **Marktplatz 7**

■ Öffnungszeiten des Kulturbüros

Montag–Freitag	09.00–12.30 Uhr
Dienstag–Mittwoch	09.00–12.30 Uhr 14.00–16.00 Uhr
Donnerstag	09.00–12.30 Uhr 14.00–18.00 Uhr
Freitag	09.00–12.30 Uhr

Das Kulturbüro ist telefonisch unter Tel. 09852/904-44 und per E-Mail: kulturamt@feuchtwangen.de erreichbar.

Aktuelle Informationen zu den Kreuzgangspielen gibt es auch auf www.kreuzgangspiele.de.

■ Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Dienstag und Freitag	09.00–13.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag	15.00–18.00 Uhr
Samstag	09.00–12.00 Uhr

Städtisches Jugendhaus Jahnstraße 4

Schülercafé:
Für Schüler ab der 1. Klasse
Montag bis Donnerstag
jeweils von 11.30–16.30 Uhr

Brettspieltreff:
Treff für Spielbegeisterte unterschiedlicher Genres jeden ersten Donnerstag im Monat ab 19 Uhr.
Infos unter www.spieletreff-feuchtwangen.de

Kontakt Jugendhaus:
Tel.: 09852/1210
E-Mail: jugendbuero@feuchtwangen.de



■ Integration & Inklusion

Stadt Feuchtwangen

Kontakt: Peter Jüdt, Tel.: 0151/14568051
 E-Mail: peter.juedt@feuchtwangen.de
 Marktplatz 7, 91555 Feuchtwangen

Sprechzeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag 10–15 Uhr,
 ansonsten nachmittags per WhatsApp oder E-Mail.

■ Sozialdienst – allgemein

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung, Tel.: 0981/468-5432 oder -544.



■ Evang. Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen e.V.

Geschäftsführerin: Frau Irina Reim,
Tel.: 09852/6788-12
E-Mail: info@diakonie-feuchtwangen.de



Diakoniestation Feuchtwangen

Spitalstraße 9, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Herr Thomas Hörber
Tel.: 09852/6788-0, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: t.hoerber@diakonie-feuchtwangen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8–14 Uhr

Nach telefonischer Vereinbarung.

Tagespflege OASE

Glashofen 6, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Tea Bosnjak
Tel: 09852/9087991, Fax: 09852/9087992
E-Mail: t.bosnjak@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

Fachstelle für pflegende Angehörige:

Spitalstraße 9, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann
Tel.: 09852/6788-14, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

MontagsFreunde

Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige
jeden Montag von 14–17 Uhr im Gemeindehaus
Am Kirchplatz 13, Feuchtwangen
Nähere Auskünfte und Anmeldung bei der Diakoniestation
Tel.: 09852/6788-0
E-Mail: info@diakonie-feuchtwangen.de

■ Diakonisches Werk

Allgemeiner Kontakt und Beratung zu Mutter-Kind-Kuren

Gudrun Naser, Tel. 09852/1886,
E-Mail: dw.feu@diakonie-feuchtwangen.de
www.diakonischeswerk-feuchtwangen.de



Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

Wir beraten und unterstützen Sie beim Umgang mit Ämtern und Behörden, in Lebenskrisen sowie in persönlichen oder familiären Not- und Problemsituationen.

Beraterin: Karola Kreutner, Dipl.-Sozialpäd.
Beraterin: Daniela Reißig, Dipl. Soz. Päd.

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel.: 09852/1874

Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten

oder Krisen betroffen sind. Die Beratung ist freiwillig, unterliegt der Schweigepflicht und ist kostenfrei.

Beraterin: Elisabeth Ackermann, Dipl.-Heilpädagogin (FH)

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel.: 09852/7034008,
E-Mail: spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de

Beratung für ältere Menschen und Angehörige

Berater: Jens Herrmann, Dipl.-Gerontologe

Sprechzeiten: 14-tägig, nach Vereinbarung, Tel.: 0981/14440,
E-Mail: spdi-ansbach@diakonie-ansbach.de

Adresse: Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1, 91555 Feuchtwangen

Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Unterstützung

Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e.V. bietet dies ab sofort in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an.

Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4661490
Diplom-Sozialpädagogin Christa Escherle.

■ Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle – Suchtberatung des Diakonischen Werks Ansbach e.V.

Außenstelle Feuchtwangen

Information – Beratung – Vermittlung

Rund um das Thema Sucht bietet die Suchtberatung in Feuchtwangen für Angehörige und Betroffene Unterstützung an.

Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist freiwillig und kostenfrei.

Außenstelle Feuchtwangen, Am Kirchplatz 1
Nach telefonischer Anmeldung über Ansbach unter Tel. 0981/9690622
Dipl.-Soz. Päd. (FH) Helmut Oechslein

■ Tafel Feuchtwangen – Essen wo es hingehört –



Die Tafel Feuchtwangen ist da für Menschen mit niedrigem Einkommen.

Weitere Informationen und Ausstellung von Kundenkarten

Tel.: 09852/1874 Frau Reißig

Tel.: 09852/1886 Frau Naser

Gerne können Sie die Arbeit der Tafel Feuchtwangen unterstützen durch eine Spende IBAN: DE65 7659 1000 0200 2075 78 oder durch ehrenamtliche Mitarbeit.

Die Tafel Feuchtwangen finden Sie in der Museumstraße 9.

Öffnungszeiten: Donnerstags von 14–16 Uhr.

■ Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie

Selbsthilfegruppe krebskranker Frauen

Kontakt: Frau Knöllinger, Tel.: 0175/9177516



Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)

Für weitere Informationen:

Blaues Kreuz Ansbach, Tel.: 0981/9778-191

Elterngruppe-Legasthenie

Kontakt auf Anfrage

Kontakt: Frau Scherle, Tel.: 09852/908325

Gesprächskreis Autismus

Kontakt und Information:

Frau Six, info@autismus-feu.de oder www.autismus-feu.de

Selbsthilfegruppe MS-Treff

Kontakt: Frau Ernst, Tel.: 09852/4961

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie

Kontakt: Frau Friedrich, Tel.: 09853/1846 oder

Frau Silkenat, Tel.: 09856/921143

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige

Kontakt: Diakoniestation, Tel.: 09852/6788-0

Café Lichtblick

Offener Frühstückstreff, immer dienstags von 9–11 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Kirchplatz 13

Kontakt: Frau Kreutner, Tel.: 09852/1874

■ Evangelisches Forum Westmittelfranken e.V. Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Wo steht Feuchtwangen im Bereich Energiewende und Klimaschutz?

Daniel Reimer, Klimaschutzmanager der Stadt Feuchtwangen

1. Februar 2024, 19 Uhr, **Fränkisches Museum**, Museumstraße 19, Feuchtwangen

Seit Februar 2023 wird für Feuchtwangen ein Klimaschutzkonzept erstellt. Der Klimaschutzmanager Daniel Reimer wird die Grundidee und den aktuellen Stand des Konzepts vorzustellen. Darüber hinaus wird er auf aktuelle und zukünftige Maßnahmen im Bereich der Energiewende und des Klimaschutzes eingehen.

Mord am Kehlsteinhaus oder: Warum die Kirche Krimis braucht

Dr. Felix Leibrock, Pfarrer und Autor

Donnerstag, 8. Februar 2024, 19 Uhr, **Evang. Gemeindehaus**, Kirchplatz 13, Feuchtwangen

Langweilig wird es bei den Veranstaltungen von Felix Leibrock nie. Der Pfarrer und Krimiautor lädt, ausgehend von seinem Berchtesgadenkrimi „Mord am Kehlsteinhaus“, zu einer gedanklichen Reise in die Krimigeschichte von Agatha Christie bis Stephen King und Sebastian Fitzek ein. Vor allem verhandelt er auch seine These, dass die Kirche Krimis braucht, um wieder mehr Resonanz zu finden.

Herzliche Einladung an alle Interessierten! Der Eintritt zu den beiden Vorträgen ist frei, wir freuen uns aber über Spenden.

Tanzkreis für Erwachsene

immer montags von 15–16.30 Uhr

im **Evang. Gemeindehaus Dentlein, Klosterhofgasse 7**

Tanzen macht Freude, hält geistig und körperlich fit, beweglich und jung. Darum kommen Sie zu uns und tanzen Sie mit!

Es werden Tänze aus dem gesamten deutschen Sprachraum und darüber hinaus erlernt und getanzt. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Kursleitung: Heinz-Werner und Freya Liebscher, 91599 Dentlein-Erlmühle, Hauptstr. 3, Tel.: 09855/975045. Infos und Anmeldung bei Herrn und Frau Liebscher.

Kunstoffahrt nach Baden-Baden am 11. Mai 2024

Programm

10.00 Uhr	Abfahrt Mooswiese, Feuchtwangen
13.00 Uhr	Mittagspause in Baden-Baden
14.00 Uhr	Stadtführung „Jüdisches Leben in Baden-Baden“ alternativ: Museum Frieder Burda: Sonderausstellung IMPOSSIBLE: Gemälde – Installationen – Fotoarbeiten von 20 Künstlern
16.30 Uhr	Einführungsvortrag im Festspielhaus
18.00 Uhr	Malandain Ballett Biarritz: LA PASTORALE
20.00 Uhr	Rückfahrt nach Feuchtwangen

Die Karten können leider nur bis Mitte März reserviert werden, deswegen ist eine verbindliche Anmeldung bis 11. März 2024 erforderlich, Anmeldung und Infos im Sekretariat unter der Tel. 07950/802633 oder 0160/92766471.

■ Beratungsangebote der Lebenshilfe Ansbach



Interdisziplinäre Frühförderstelle im Familienzentrum KiM

Erstberatung (Offenes Beratungsangebot) für Eltern von Kindern (0 bis 6 Jahre) mit möglichem Förderbedarf.

Kontakt:

Tel. 09852/61621-100, E-Mail: ffst@lebenshilfe-ansbach.de

Telefonisch erreichbar Montag bis Freitag von 8–12 Uhr

Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach (BeLA), Pflegeberatung

Beratung rund um das Thema Behinderung, kostenlos und unverbindlich.

Außerdem bieten wir Pflegeberatung.

Kontakt:

Tel.: 09852/61621-290,

E-Mail: beratung@lebenshilfe-ansbach.de

Betreuungsverein

Gesetzliche Betreuungsführung, Information zur gesetzlichen Betreuung.

Beratung von ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuern, Beratung zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen.

Kontakt:

Tel.: 0981/4663-1701

E-Mail: betreuungsverein@lebenshilfe-ansbach.de

Beratung für Menschen mit erworbenen Schädigungen

Neue Perspektiven in der Arbeitswelt – Werkstatt Feuchtwangen

Kontakt:

Tel.: 09852/6744-13, **Termine nach Vereinbarung**



■ Veranstaltungen des Familienzentrum KiM



Kontakt:

Familienzentrum KiM

Lebenshilfe Ansbach e.V.

Am Bleichwasen 1, 91555 Feuchtwangen

Telefon: 09852 / 61621-200

Telefax: 09852 / 61621-220

E-Mail: familienzentrum-kim@lebenshilfe-ansbach.de

Kinderwagencafé

Einladung an werdende Eltern und Familien mit Säuglingen und Kleinkindern

Das Familienzentrum KiM lädt zur Krabbelgruppe ein. Genießen Sie ein paar schöne Stunden und kommen aus dem Alltag heraus. Lernen Sie andere Eltern bei Kaffee oder Tee kennen oder informieren Sie sich über die Angebote unseres Familienzentrums. Das Kinderwagen-Café ist kostenfrei.

Achtung: geänderte Uhrzeit: Beginn ab 9 Uhr

Termine:

Dienstag, 30.01.2024

Dienstag, 13.02.2024

Dienstag, 27.02.2024

Dienstag, 12.03.2024

Dienstag, 26.03.2024

Treffpunkt: Begegnungsraum im KiM

Anmeldung: E-Mail an familienzentrum-kim@lebenshilfe-ansbach.de oder telefonisch unter 09852/61621-200

AutKom Mittelfranken (Beratungsstelle Autismus)

Das AutKom Mittelfranken (Beratungsstelle Autismus) bietet wieder monatliche Außensprechstunden in Feuchtwangen an.

Wo: Beratungsraum im Familienzentrum KiM,
Am Bleichwasen 1

Wer: Rita Winter (Dipl.-Sozialpäd.)

nächste Fr. 23.02.2024

Termine: Fr. 22.03.2024

Mo. 08.04.2024

Das Beratungsangebot des Autkom Mittelfranken umfasst Information und Beratung für Betroffene, deren Angehörige und Fachleute bei psychosozialen, schulischen oder beruflichen und sozialrechtlichen Fragestellungen, die im Zusammenhang mit Autismus stehen.

Die Beratung ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

Das Autismus-Kompetenz-Zentrum Mittelfranken gGmbH wird durch den „Regierungsbezirk Mittelfranken“, das „Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales“ gefördert sowie durch fünf AutKom-Gesellschafter finanziert.

Terminvereinbarung bitte über unser Sekretariat, Sandra Ringel, Tel.: 0911/215595900 oder E-Mail: info@autismus-mittelfranken.de

Außensprechstage der Pflegeberatung Landkreis Ansbach

Die Pflegeberatungsstelle des Landkreises Ansbach führt im ersten Halbjahr 2024 wieder eine kostenlose, individuelle, trägerunabhängige Pflegeberatung für Pflegebedürftige und deren Angehörigen durch.

Die Sprechstage der Pflegeberatungsstelle finden jeweils zwischen 8 und 12 Uhr in der Musterwohnung am Markplatz 12 in Feuchtwangen statt:

Montag, 25. März 2024

Montag, 10. Juni 2024

Neben der Abklärung des persönlichen Hilfebedarfs durch den Pflegeberater erhalten Sie unter anderem Beratung über die Leistungen der Sozialen Pflegeversicherung, die Finanzierung der Pflege, das Bayerische Landespflegegeld sowie der Ausgestaltung der Pflege und Betreuung im ambulanten, teilstationären oder stationären Bereich.

Um eine vorherige Terminvereinbarung wird unter der Telefonnummer 0981/468-5220 gebeten. Unter dieser Telefonnummer können auch Terminvereinbarungen für einen Vor-Ort-Beratungstermin in der eigenen Häuslichkeit getroffen werden, um auf die individuelle Pflege- und Wohnsituation bedarfsgerecht beraten zu können.

■ Ak-Flüchtlingshilfe – Kontakt

Büro Deutscher Kinderschutzbund

Marktplatz 7, 91555 Feuchtwangen

Tel.: 09852/615510 (Do. von 15–17 Uhr, sonst AB),

E-Mail: ak-fluechtlinge.fe@gmx.de



■ Beratung, Hilfe, Schutz und Unterkunft bei Häuslicher Gewalt und (Ex-)Partner-Stalking

E-Mail: frauenhaus@caritas-ansbach.de



■ Der Kinderschutzbund Kreisverband Ansbach



Der Kinderschutzbund
Kreisverband Ansbach

Marktplatz 7, 91555 Feuchtwangen

Tel.: 09852/615510, Fax: 09852/615630

**Offene Sprechstunden immer donnerstags von 15–17 Uhr
(außer in den Ferien).**

Die Sprechstunde ist ein offenes Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben.

Wir suchen und begleiten auch Ehrenamtliche, die Familien unterstützen wollen als Familienpaten.

Sie können ohne Anmeldung zu unserer Sprechstunde kommen, aber auch telefonisch einen Termin vereinbaren, Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

Beratung – Elterntalk – Familienpaten

■ Weißer Ring



Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsoffern und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartnerin ist Frau Elly Albaner, Außenstellenleiterin Ansbach (Kreis), Tel.: 09802/312.



Weitere Informationen finden Sie unter:
<http://ansbach-bayern-nord.weisser-ring.de>

■ Eltern – Jugend – Familienberatung

Termine nach tel. Vereinbarung, Tel.: 0981/468-5555.

■ EJSA Rothenburg gGmbH

Ausbildungscoaching für junge Menschen bis 27 Jahre. Ein Angebot der EJSA Rothenburg gGmbH.



Das Ausbildungscoaching richtet sich an junge Menschen, die eine Ausbildung anstreben oder Unterstützung während oder nach der Ausbildung brauchen. Unser Angebot ist kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym.

Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- Berufsorientierung
- Bewerbungstraining
- Probleme im Betrieb, in der Berufsschule, in der Familie, mit Freunden
- Unzufrieden mit der Ausbildung
- Mobbing, Schulden, Suchtprobleme
- Gesundheitliche Einschränkungen

Unsere Ausbildungscoaches sind unter anderem an den Standorten Ansbach, Bad Windsheim, Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Neustadt/Aisch, Rothenburg ob der Tauber und Wassertrüdingen unterwegs. Gerne kann ein Termin in Ihrer Nähe vereinbart werden.

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag per Telefon unter **0981/9720386**.

Gerne können Sie uns auch eine E-Mail schreiben an **ausbildungscoaching@ejsa-rot.de** oder kontaktieren uns über Instagram **ejsa_westmittelfranken**.

■ Jugendmigrationsdienst (JMD) für junge Menschen mit Migrationshintergrund



Wir bieten jungen Menschen mit Migrationshintergrund (12–27 Jahre) ein kostenloses Beratungsangebot, vertraulich und überkonfessionell.

Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- der Erstellung von Unterlagen und Formularen für Behörden und Ämter
- Problemen in der Schule, in der Familie, mit Freunden, in Beruf und Ausbildung
- rechtlichen Fragen, z. B. Aufenthaltsrecht, bei Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- Zurechtfinden in der neuen Umgebung
- der Suche nach einem geeigneten Sprachkurs
- Bewerbungen und Lebensläufen etc.
- Suchtproblemen, Schulden etc.

Kontakt: Tel.: 09861/936994

■ Migrationsberatung für Zuwanderer*innen ab 27 Jahre der AWO KV Nürnberg e.V.



Kostenloses und vertrauliches Beratungsangebot für Zugewanderte aus der EU, für Geduldete und für Zugewanderte mit einem Aufenthaltstitel. Beratungen können auch auf Rumänisch, Ungarisch, Italienisch, Englisch, Türkisch und Deutsch angeboten werden.

Haben Sie Fragen zu:

- Deutschkursen, Zugang zum Integrationskurs
- Kindergartenanmeldung
- Behördengänge, Umgang mit Ämtern
- Jobsuche, Lebenslauf, Bewerbung
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- Ihren Rechten und Pflichten in Deutschland

Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Frau Ortolino: Dienstags, von 9–12 Uhr, Rathaus Feuchtwangen, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen
 Tel.: 0159/04866419, E-Mail: Ildiko.Ortolino@awo-nbg.de

Frau Herrscher: Donnerstags, von 9–12 Uhr, Rathaus Feuchtwangen, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen
 Tel.: 0159/04866420, E-Mail: Secil.Herrscher@awo-nbg.de

■ AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit



Kreisverband Mittelfranken-Süd

Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote.

Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage www.awo-mfrs.de.

Kontakt: Herr Timo Keil, Tel.: 09852/6162170



Fränkisches Museum FEUCHTWANGEN

Facetten fränkischer Identität

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der schönsten und ältesten Landschaftsmuseen in Süddeutschland. Die hervorragende Volkskunstsammlung ist auf 2.000 m² Ausstellungsfläche zu sehen.

**Fränkisches Museum
Museumstr. 19, 91555 Feuchtwangen
www.fraenkisches-museum.de
Tel.: 09852/615224**

Öffnungszeiten:

März, April, Mai:	
Dienstag bis Freitag	14.00–17.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage	11.00–17.00 Uhr
Juni, Juli, August:	
Dienstag bis Freitag	14.00–20.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage	11.00–20.00 Uhr
September, Oktober, November bis 17. Dezember:	
Dienstag bis Freitag	14.00–17.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage	11.00–17.00 Uhr
Von 17. Dezember bis März sind Besuche nur nach vorheriger Terminvereinbarung telefonisch unter 09852/615224 oder per E-Mail an info@fraenkisches-museum.de möglich.	



Sängermuseum Feuchtwangen

Einziges Chormuseum Deutschlands

**Öffnungszeiten vom 1. März bis 31. Oktober
an folgenden Tagen:**

Mittwoch bis Freitag 10.00–12.00 Uhr und
14.00–17.00 Uhr

Wochenende und Feiertage: Für Gruppen ab 10 Personen
nach Vereinbarung.

Kontakt: Tel.: 09852/4833

www.saengermuseum.de

Zehnerkarte (übertragbar)

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre

12,00 €

Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre

25,00 €

Öffnungszeiten Sauna

Dienstag (Herren)

16.00–21.00 Uhr

Mittwoch (Damen)

16.00–21.00 Uhr

Donnerstag (Gemeinschaftssauna)

16.00–21.00 Uhr

Freitag (Damen)

15.30–21.00 Uhr

Samstag (Gemeinschaftssauna)

14.00–18.00 Uhr

Sonntag (Gemeinschaftssauna)

09.00–13.00 Uhr

Eintrittspreise (unbegrenzt)

Einzelkarten

5,00 €

Zehnerkarten

40,00 €

Gebühr für die Behebung von Verunreinigung

15,00 €

Wertersatz für Garderobenschlüssel

25,00 €

Wochenmarkt auf dem Marktplatz

Freitag 26.01.2024 von 08.00–12.30 Uhr

Freitag 02.02.2024 von 08.00–12.30 Uhr

Freitag 09.02.2024 von 08.00–12.30 Uhr

Die Stadt Feuchtwangen möchte nochmals ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Parkplätze im Bereich des Röhrenbrunnens von Donnerstag ab 19 Uhr bis Freitag 13 Uhr für den Wochenmarkt gesperrt sind. Um einen reibungslosen Aufbau der Marktstände zu ermöglichen, werden alle Bürgerinnen und Bürger gebeten, das Parkverbot zu beachten.

Hallenbad Feuchtwangen

mit Sauna, Dampfbad und Whirlpool, Tel.: 09852/4647

Öffnungszeiten Hallenbad mit Dampfbad und Whirlpool

Außerhalb der Bayerischen Ferien

Montag geschlossen
Dienstag–Freitag 17.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren) 15.30–17.00 Uhr
Samstag (Warmbadetag 30 Grad) 14.00–18.00 Uhr
Sonntag 09.00–13.00 Uhr

Während den Bayerischen Ferien

Montag geschlossen
Dienstag–Freitag 15.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren) 15.30–17.00 Uhr
Freitag 17.00–21.00 Uhr
Samstag (Warmbadetag 30 Grad) 14.00–18.00 Uhr
Sonntag 09.00–13.00 Uhr

Jeden Donnerstag während des öffentlichen Badebetriebs von 19.00 bis 21.00 Uhr wird das Schwimmerbecken im Feuchtwanger Hallenbad geteilt und es findet „Bahnschwimmen“ statt. Das halbe Schwimmerbecken wird von der Abteilung Schwimmen-Triathlon des TuS Feuchtwangen für ein zusätzliches Training genutzt. Die andere Hälfte steht dem öffentlichen Badebetrieb zur Verfügung. An den anderen öffentlichen Badebetriebstagen bleibt das Schwimmerbecken wie bisher ohne Teilung. Die Schwimmerbeckenteilung findet nur außerhalb den Bayerischen Ferien statt.

Eintrittspreise (unbegrenzte Badezeit)

Einzelkarte

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre 1,50 €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre 3,00 €

Schließtage

Rosenmontag & Faschingsdienstag

12./13.02.2024

Karfreitag bis Ostermontag

29.03. bis 01.04.2024

Tag der Arbeit

01.05.2024

Himmelfahrt

09.05.2024

Pfingstsonntag & Pfingstmontag

19./20.05.2024

Fronleichnam

30.05.2024

Fundsachen

3 Babyschnuller, 1 Kindermütze, 1 Stirnband, 3 Mützen, 1 Sonnenbrille (Kaufland), 1 Gebetskette

Bereitschaftsdienste

Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch ein Arzt gebraucht wird, z. B. an Wochenenden oder am Abend:
Tel.: 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

E-Mail: www.notdienst-zahn.de

Samstag/Sonntag, 27. Januar 2024/28. Januar 2024

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr

Dr. Christian Kriegelstein, Ansbacher Straße 15, 91595 Burgoberbach
Tel.: 09805/855

Samstag/Sonntag, 3. Februar 2024/4. Februar 2024

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr

Dr. Axel Krämer, Bahnhofstraße 15, 91541 Rothenburg o. d. Tauber
Tel.: 09861/3458

Samstag/Sonntag, 10. Februar 2024/11. Februar 2024

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr

Zahnärzte und Fachzahnärzte für MVZ Dr. Fichna und Partner
Oralchirurgie, Schalkhäuser Straße 10, 91522 Ansbach
Tel.: 0981/65050650



Apotheken-Notdienst

Fr. 26.01.	Sonnen-Apotheke , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Römer-Apotheke , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
Sa. 27.01.	St.-Pauls-Apotheke , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
So. 28.01.	Apotheke vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
Mo. 29.01.	St.-Sebastian-Apotheke , Hauptstraße 18, Dürrwangen, Tel. 09856/221
Di. 30.01.	St.-Georgs-Apotheke , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440
Mi. 31.01.	Hubertus-Apotheke , Friedr.-Ebert-Straße 20a, Schopfloch, Tel. 09857/246
Do. 01.02.	Avie-Apotheke im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215
Fr. 02.02.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
Sa. 03.02.	Apotheke Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
So. 04.02.	Apotheke am Forst , Ahornweg 1, Dentlein am Forst, Tel. 09855/9752626
Mo. 05.02.	Sonnen-Apotheke , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Römer-Apotheke , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
Di. 06.02.	St.-Pauls-Apotheke , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
Mi. 07.02.	Apotheke vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
Do. 08.02.	St.-Sebastian-Apotheke , Hauptstraße 18, Dürrwangen, Tel. 09856/221
Fr. 09.02.	St.-Georgs-Apotheke , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440

Notdienst von 8.00 bis 8.00 Uhr.

■ Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für Störungen unter den nachfolgenden Rufnummern zu erreichen. Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließlich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.

Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): Tel.: 904-333

Strom: N-ERGIE Netz GmbH (Außenorte): Tel.: 0800/2342500

Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel.: 904-333

Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel.: 01802/713600

Kirchliche Nachrichten

■ Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Feuchtwangen



Liebe Gemeindeglieder:

Weitere und tagesaktuelle Informationen über Gottesdienste in der Kirchengemeinde und im Dekanat Feuchtwangen erhalten Sie auf unserer Homepage: www.feuchtwangen-evangelisch.de

Samstag, 27. Januar 2024

14.00 Uhr **Evangelisches Jugendhaus Feuchtwangen:** DekanatsjugendKONVENT 2024 – Das Treffen aller Jugendlichen aus den Verbänden und Gemeinden im Dekanat Feuchtwangen; Diakon Hendrik Jarallah (Dekanatsjugendreferent)

Sonntag, 28. Januar 2024

09.00 Uhr **Schlosskirche Thürrnhofen:** Gottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann
 10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst; Dekan Wigbert Lehner
 10.15 Uhr **Kapelle Windshofen:** Gottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann
 14.00 Uhr **Breitenau:** Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrer Jürgen Rosen

Montag, 29. Januar 2024

15.00–16.30 Uhr **Evangelisches Gemeindehaus Dentlein:** Tanzkreis; Evangelisches Forum Westmittelfranken – Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Dienstag, 30. Januar 2024

09.00–11.00 Uhr **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle; Diakonisches Werk
 19.00 Uhr **Dekanat Kapitelsaal:** Kirchenvorstandssitzung; Pfarrer Jörg Herrmann
 19.30 Uhr **Haus am Kirchplatz – Saal oben:** Arbeitskreis Mission; Pfarrer Michael Wild

Mittwoch, 31. Januar 2024

09.30–11.00 Uhr **Evang. Jugendhaus:** Eltern-Kind-Gruppe; Evang. Forum Westmittelfranken, Bildung im Dekanat Feuchtwangen
 09.30 Uhr **Senioren-/Pflegeheim W.-Schaudig-Str.:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
 19.30 Uhr **Stiftskirche:** Abendandacht; Dekanin Uta Lehner

Donnerstag, 1. Februar 2024

19.00 Uhr **Fränkisches Museum:** Wo steht Feuchtwangen im Bereich Energiewende und Klimaschutz? – Vortrag, Referent: Daniel Reimer; Evangelisches Forum Westmittelfranken – Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Freitag, 2. Februar 2024

19.30–21.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Selbsthilfegruppe Blaues Kreuz; Blaues Kreuz Ansbach

Samstag, 3. Februar 2024

09.00–12.00 Uhr **Kirchplatz:** Konfi-Samstag; Pfarrerin Daniela Bachmann
 19.00 Uhr **Gemeindehaus:** Biblische Weinprobe – Anmeldung erbeten bis 28. Januar über Bürohaus Sommer; Pfarrer Jörg Herrmann

Sonntag, 4. Februar 2024

10.00 Uhr **Stiftskirche:** Kirche Kunterbunt; Pfarrerin Bachmann und Team

Montag, 5. Februar 2024

15.00–16.30 Uhr **Evangelisches Gemeindehaus Dentlein:** Tanzkreis; Evangelisches Forum Westmittelfranken – Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Dienstag, 6. Februar 2024

09.00–11.00 Uhr **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle; Diakonisches Werk
 14.00–16.00 Uhr **Gemeindehaus:** Seniorenkreis: „Verbunden durch das Band des Friedens“ – Palästina und der Weltgebetstag 2024; Pfarrerin Daniela Bachmann und Pfarrer Jörg Herrmann



Lebensfroh

Kirche
Kunterbunt

Evang.-luth.
Kirchengemeinde
Feuchtwangen

Gottesdienst für jedes Alter

4. Februar 10 Uhr
Stiftskirche
und Kirchplatz

*Wer mag, kommt in
Verkleidung!*



Evang.-luth.
Kirchengemeinde
Feuchtwangen

KLASSIK TRIFFT TANGO

Maximilian Mangold - Gitarre
Dante Montoya - Querflöte

Mit Werken von Astor Piazzolla,
Francesco Molino und anderen
Komponisten aus Europa und
Lateinamerika.

**04. Februar 2024
18.00 Uhr**
Ev. Johanniskirche
Feuchtwangen

EINTRITT FREI!

Dekanats- und Landfrauentag

Bunte Vielfalt,
Haselnüsse,
Streuobstwiesen
und der gute Heiner

20. Februar 2024
9.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Gemeindehaus Feuchtwangen



mit: Fritz Stiegler, Haselnussbauer und
Autor von Heiner
und
Hannelore Gebhardt, Kappelbuck e.V.

Herzliche Einladung!

Mittwoch, 7. Februar 2024

- 08.00 Uhr **Stiftskirche, alte Sakristei:** Morgengebet; Dekan Wigbert Lehner
- 09.30 Uhr **Senioren-/Pflegeheim W.-Schaudig-Str.:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
- 19.30 Uhr **Stiftskirche:** Abendandacht; Pfarrer Michael Wild

Donnerstag, 8. Februar 2024

- 10.00 Uhr **ASB-Seniorenzentrum:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
- 19.00 Uhr **Evangelisches Gemeindehaus Feuchtwangen:** Mord am Kehlsteinhaus oder: Warum die Kirche Krimis braucht; Evangelisches Forum Westmittelfranken – Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Freitag, 9. Februar 2024

- 15.00–
17.00 Uhr **Kirchplatz:** Konfi-Kurs; Pfarrerin Daniela Bachmann
+ Pfarrer Jörg Herrmann

■ Kirchliche Nachrichten aus den Außenorten

Alle Angaben unter Vorbehalt!

Breitenau

Freitag, 26. Januar 2024

- 17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre), Gemeindehaus

Sonntag, 28. Januar 2024 – letzter Sonntag nach Epiphania

- 14.00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrer Rosen



Herzliche Einladung



zum Verabschiedungsgottesdienst
von Pfarrer Rosen
am **28.1.2024** um 14:00 Uhr
in der Kirche St. Stephan in Breitenau
mit anschließendem
gemütlichen Beisammensein
im Dorfgemeinschaftshaus Breitenau

die Kirchengemeinden Breitenau und Dorfgütingen

Mittwoch, 7. Februar 2024

19.30 Uhr GIG – Glaube im Gespräch im Dorfgemeinschaftshaus

Mosbach und Larrieden

Sonntag, 28. Januar 2024 – Letzter Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst
Kirche Mosbach

14.00 Uhr Gottesdienst mit Abschied von Pfarrer Rosen
Kirche Breitenau

Sonntag, 4. Februar 2024 – Sexagesimae

09.00 Uhr Gottesdienst
Kirche Larrieden

10.15 Uhr Gottesdienst
Kirche Breitenau

■ Veranstaltungen – Evangelische Jugend (EJ) im Dekanat Feuchtwangen



Mehr Informationen und die Online-Anmeldung zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der EJ Feuchtwangen:
<https://www.dekanat-feuchtwangen.de/EJ>

Kontakt: Dekanatsjugendreferent Diakon Hendrik Jarallah
Tel.: 09852/908226
E-Mail: ej.feuchtwangen@elkb.de

16.02.–18.02.2024 Schnupperkurs – Werde Teamer! – ab 13 Jahren

24.05.–01.06.2024 Jugendfreizeit ans Meer – Kroatien – ab 13 Jahren

Dienstag, 30. Januar 2024

09.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

Freitag, 2. Februar 2024

17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre), Gemeindehaus

Sonntag, 4. Februar 2024 – Sexagesimae

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Wild

18.00 Uhr Teenkreis (ab 13 Jahre) im Gemeindehaus

Dienstag, 6. Februar 2024

09.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

Freitag, 9. Februar 2024

17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre), Gemeindehaus

Dorfgütingen

Sonntag, 28. Januar 2024 – letzter Sonntag nach Epiphania

14.00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrer Rosen
in Breitenau

Donnerstag, 1. Februar 2024

14.00 Uhr Seniorenkreis im Dorfgemeinschaftshaus Dorfgütingen; Thema: Faschingslieder

Sonntag, 4. Februar 2024 – Sexagesimae

09.00 Uhr Gottesdienst im Dorfgemeinschaftshaus, Prädikant Neuberger



Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Feuchtwangen, Kronenwirtsberg 18:

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Alle sind willkommen!

Die Gottesdienste finden als Präsenzveranstaltung statt. Parallel werden die Veranstaltungen per Livestream (YouTube) und Zoom übertragen.

Sonntag, 28. Januar 2024

14.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit A. Gross
„Unterwegs in königlicher Mission“
(1. Petrus 2, 1–10)
mit Bericht aus Japan

17.30 Uhr Lobpreisgottesdienst mit J. Kümmerle
„Vom Segen der Gemeinschaft“ (Psalm 133)
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

gemütlicher Winterabend für Frauen
Freitag, 02. Februar 2024 ab 19.45 Uhr
 Kronenwirtsberg 18, Feuchtwangen
 Veranstalter: Liebzellener Gemeinschaft Feuchtwangen
 Kontaktperson: Sabine Deffner 09855-9756026

mit...
 ... viel Zeit für Begegnung
 ... leckerem Essen
 ... guter Musik
 ... und wertvollen Impulsen

Mittwoch, 31. Januar 2024

14.00 Uhr Seniorenkreis mit Sr. T. Schmolz

Donnerstag, 1. Februar 2024

19.30 Uhr GIG Glaube im Gespräch

Freitag, 2. Februar 2024

19.45 Uhr gemütlicher Winterabend für Frauen

Sonntag, 4. Februar 2024

10.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit J. Kümmerle
 „Gefühl – wenn ich Gottes Gegenwart nicht spüre“

Mittwoch, 7. Februar 2024

20.00 Uhr Gemeindegebet

Donnerstag, 8. Februar 2024

09.00 Uhr Frauengesprächskreis
 „Fürchtet euch nicht – Umgang mit und Wege aus Ängsten“

Samstag, 10. Februar 2024

09.00 Uhr Weißwurstfrühstück für Männer mit D. Gass
 „glaub-würdig: Glauben bezeugen in einer sich rasant veränderten Welt“

Veranstaltungen in den Außenorten:

Dienstag, 30. Januar 2024 – Breitenau

19.30 Uhr Bibelstunde im Haus von A. Pröger mit W. Beck

Dienstag, 6. Februar 2024 – Ungetsheim

19.30 Uhr Bibelstunde im Haus von W. Strauß mit T. Däubler

Mittwoch, 7. Februar 2024 – Dorfgütingen

19.30 Uhr GIG Glaube im Gespräch im Dorfgemeinschaftshaus

Angebote für Kinder und Jugendliche

wöchentliche Veranstaltungen während der Schulzeit

Feuchtwangen im Gemeinschaftshaus:

Montag	18.30 Uhr	Freundeskreis für Teens (ab 13 Jahren)
Dienstag	16.00 Uhr	Kindertreff (3–7 Jahre) Parallel dazu Elterncafé im Foyer
	16.00 Uhr	Krabbelgruppe 14-tägig
	18.00 Uhr	Treffpunkt (11–13 Jahre)

THEMA: GLAUB-WÜRDIG
 Glauben bezeugen in einer sich rasant verändernden Welt
Am Samstag, den 10. Februar 2024, ab 9 Uhr
 sind alle Männer zu einem Weißwurst-Frühstück mit Daniel Gass eingeladen (neben Weißwürsten bieten wir auch Wienerle an).

Weißwurst-Frühstück für Männer

Liebzellener Gemeinschaft Feuchtwangen
 gemeinsam glauben leben

Gemeinschaftshaus
 Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen
 Kontakt: Jochen Kümmerle, 09852-4450

Daniel Gass
ist 36 Jahre und lebt mit seiner Frau Verena in Nürnberg. Er arbeitet weltweit für den CVJM Bayern, ist Mitglied im Leitungskreis der CGNBG (LGV-Gemeinde in Nürnberg), Hobby-Barista, Gründer der Ja-Wortgestalter und Master-Student.

Kindernachmittag

AM FASCHINGSDIENSTAG

Wann? 13.02.2024 von 13:30 - 16:00 Uhr
 Wo? Kronenwirtsberg 18, Feuchtwangen
 Teilnehmerbeitrag: 2,50€

1.-6. Klasse

Angebot für Eltern: Elterncafé
 Rückfragen: samuel.illi@lgv.org

Donnerstag	09.00 Uhr	Krabbelgruppe/Kinderhauskreis (Kleinkinder mit Eltern)
	17.00 Uhr	Jungschar für Mädels (1. Klasse–11 Jahre)
	17.00 Uhr	Jungschar für Jungs (1. Klasse–11 Jahre)
Freitag	20.00 Uhr	Jugendkreis (ab 16 Jahren) weitere Infos unter: 0171/3532001



Breitenau im ev. Gemeindehaus:

Freitag 17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre)
 Sonntag 18.00 Uhr Teenkreis (ab 13 Jahre)
 Info unter 01573/2737218

Kontakt & Info:

Liebenzeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit, Kronenwirtsberg 18,
 91555 Feuchtwangen

Jochen Kümmerle (Prediger), Tel. 09852/4450,
 E-Mail: jochen.kuemmerle@lgv.org

Samuel Illi (Jugendreferent), Tel. 09852/4644,
 E-Mail: samuel.illi@lgv.org

Internet: www.lgv-feuchtwangen.de, www.ec-feuchtwangen.de

**■ Pfarreiengemeinschaft
 Feuchtwangen-Dürrwangen**



St. Ulrich und Afra Feuchtwangen

**Samstag, 27. Januar 2024 – Hl. Angela Merici, Jungfrau,
 Ordensgründerin**

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16 Uhr)

Sonntag, 28. Januar 2024 – 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.15 Uhr Hl. Messe
 um gute Genesung

**Dienstag, 30. Januar 2024 – Dienstag der 4. Woche
 im Jahreskreis**

18.30 Uhr Hl. Messe
 für die armen Seelen

**Mittwoch, 31. Januar 2024 – Hl. Johannes Bosco, Priester,
 Ordensgründer**

10.00 Uhr Wortgottesfeier im ASB-Seniorenzentrum „An der
 Sulzach“

**Donnerstag, 1. Februar 2024 – Donnerstag der 4. Woche
 im Jahreskreis**

18.00 Uhr KEIN Rosenkranz
 18.30 Uhr KEINE Hl. Messe

**Freitag, 2. Februar 2024 – DARSTELLUNG DES HERRN
 (Mariä Lichtmess)**

10.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim
 18.30 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen
 – Auf dem Weg zur Erstkommunion
 für verst. Brüder Hubert und Joachim Neumann mit
 Eltern und für verst. Mirko Mlakar mit Eltern

**Samstag, 3. Februar 2024 – Hl. Ansgar, Bischof, Glaubensbote
 und hl. Blasius, Bischof**

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.00 Uhr)

Sonntag, 4. Februar 2024 – 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.15 Uhr Wortgottesfeier
 für die verstorbenen Angehörigen der Familien Jäger
 und Klapetek
 10.15 Uhr Kleinkindgottesdienst – im Ulrichsaal mit dem Thema
 „Stein auf Stein“

Einladung



zum Kleinkindgottesdienst
 „Stein auf Stein“
 Am: 04.02.2024
 Um: 10:15
 Im: Ulrichsaal Feuchtwangen



Herzlich eingeladen sind alle Kinder zwischen 2 und 8 Jahren mit Ihren Eltern, Geschwistern.
 Wir freuen uns auf Euer Kommen
 Das ganze KIGO-Team der Pfarreiengemeinschaft
 Feuchtwangen-Dürrwangen

**Montag, 5. Februar 2024 – Hl. Agatha, Jungfrau,
 Märtyrin in Catania**

19.30 Uhr PGR-Sitzung Feuchtwangen

**Dienstag, 6. Februar 2024 – Hl. Paul Miki und Gefährten,
 Märtyrer in Nagasaki**

18.30 Uhr Hl. Messe
 für Walburga Jechnerer (JG)

**Donnerstag, 8. Februar 2024 – Hl. Hieronymus Ämiliani,
 Ordensgründer u. hl. Josefina Bakhita**

18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Hl. Messe
 für die armen Seelen

Freitag, 9. Februar 2024 – Freitag der 5. Woche im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

Samstag, 10. Februar 2024 – Hl. Scholastika, Jungfrau

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16 Uhr)

Sonntag, 11. Februar 2024 – 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.15 Uhr Pfarrgottesdienst
 für die lebenden und verstorbenen Angehörigen von
 Arno und Monika Heinrich/für Wilhelm Horzela

Messintentionen:

Messintentionen für **März** können bis zum **15. Februar** angenom-
 men werden. Später eingehende Messbestellungen können erst für
 den **Folgemonat** berücksichtigt werden. Wir danken für die Be-
 achtung.



Sie können die Messintentionen mittels in den Kirchen ausliegenden Kuverts, am Telefon oder per Mail bestellen.



Evangelische Freikirche Feuchtwangen e.V.

Gottesdienst:	Sonntag	10.00 Uhr
Kindertreff:	Dienstag	16.00 Uhr
Frauenstunde:	Dienstag	16.00 Uhr
Gebetsstunde:	Mittwoch	18.30 Uhr

Kontakt:

Adresse: Bahnhofstraße 36, 91555 Feuchtwangen
 Telefon: 09868/5142
 E-Mail: effeuchtwangen@gmail.com

Aus Vereinen und Verbänden

Die regelmäßigen Termine der Vereine werden künftig in jeder 2. Ausgabe veröffentlicht. Die Termine des TuS in jeder ungeraden Ausgabe, die übrigen Vereine in jeder geraden Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Hinweis: Veröffentlichungen und Veranstaltungshinweise von Vereinen und Verbänden des Stadtgebiets Feuchtwangen und der Ortsteile können im Mitteilungsblatt prinzipiell kostenlos erfolgen. Bitte senden Sie hierfür den zu veröffentlichenden Text als Word- oder PDF-Datei per E-Mail an mitteilungsblatt@feuchtwangen.de.

■ ASV Breitenau – Abt. Fußball 2023/2024

Trainer/Betreuer im Juniorenbereich

A-Jugend (Jahrgang 2005/06)

Ansprechpartner: Fagner Bernd,
 Tel.: 07950/802636 o. 0171/6164344
 Training: Dienstag 18.30–20.00 Uhr in Mosbach,
 Donnerstag 18.30–20.00 Uhr in Breitenau

B-Jugend (Jahrgang 2007/08)

Ansprechpartner: Lang Niklas, Tel.: 0160/7525338
 Training: Dienstag 18.30–20.00 Uhr in Mosbach,
 Donnerstag 18.30–20.00 Uhr in Breitenau

C-Jugend (Jahrgang 2009/10)

Ansprechpartner: Lang Bernd,
 Tel.: 09852/615499 o. 0151/40339072,
 Training: Dienstag 18.00–19.30 Uhr in Breitenau,
 Donnerstag 18.00–19.30 Uhr in Mosbach

D-Jugend (Jahrgang 2011/12)

Ansprechpartner: Leidenberger Thomas, Tel.: 0151/43124649
 Ansprechpartner: Falk Mathias, Tel.: 0151/42091535
 Training: Dienstag 18.00–19.30 Uhr in Breitenau,
 Donnerstag 18.00–19.30 Uhr in Mosbach

E-Jugend (Jahrgang 2012/13)

Ansprechpartner: Kettler Jeremia, Tel.: 0172/6370360
 Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr
 Vorrunde Breitenau/Rückrunde Mosbach

F-Jugend (Jahrgang 2014/15)

Ansprechpartner: Merz Andreas, Tel. 0151/12736911

Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr
 Vorrunde Mosbach/Rückrunde Breitenau

G-Jugend (Jahrgang 2015/16)

Ansprechpartner: Franz Hilmar, Tel.: 09857/975095
 oder 0170/1844256
 Ansprechpartner: Fryda Jürgen, Tel.: 09852/4817
 oder 0151/46632695
 Training: Mittwoch 17.30–18.30 Uhr
 Vorrunde Mosbach/Rückrunde Breitenau

Herrenmannschaften

Breitenau I und Breitenau II
 Trainer: Hendryk Schulze, Tel. 0152/38442879
 Trainingszeiten: Dienstag 19.00–20.30 Uhr
 Freitag 19.00–20.30 Uhr

Auskünfte und Informationen zum Spielbetrieb und Trainingsbetrieb erteilen:

Bernd Lang, 1. Vorstand, Tel.: 0151/40339072
 Bernd Fagner, Jugendleiter, Tel.: 0171/6164344
 Homepage: www.asv-breitenau.de

■ ASV Breitenau – Abteilung Tennis

Kinder/Jugend:

(ab 6 Jahre, in Alters-Leistungsgruppen)
 Donnerstag 14–18 Uhr mit Trainer (Anmeldung erforderlich)

Damenabend: Dienstag ab 17.00 Uhr

Herrenabend: Freitag ab 17.00 Uhr

Tennis für Alle: Jeden 1. Samstag im Monat ab 17.00 Uhr
 (für Interessierte/Einsteiger – Anmeldung erforderlich)

Anmeldungen/Infos:

Abt. Leiter: Wolfgang Schwarz: Tel.: 09852/1550
 Wolfgang Roth: Tel.: 0151/51107168
 Jugendwartin: Daniela Reißig: Tel.: 09852/610949

■ SV Mosbach – Abteilung Fußball

Trainer und Trainingszeiten

Saison 2023/2024

U19 (A-Jugend)

Ansprechpartner: Harald Weißbeck, Tel. 0163/8351198
 Rainer Dollinger, Tel. 0171/9855804
 Training: Dienstag 18.30–20.00 Uhr in Mosbach
 Donnerstag 18.30–20.00 Uhr in Breitenau

U17 (B-Jugend)

Ansprechpartner: Thomas Ballbach, Tel.: 09852/4991
 oder 0160/5338842
 Matthias Ballbach, Tel.: 0151/18921392
 Training: Dienstag 18.30–20.00 Uhr in Mosbach
 Donnerstag 18.30–20.00 Uhr in Breitenau

U15 (C-Jugend)

Ansprechpartner: Martin Endreß, Tel. 0170/8058462
 Training: Dienstag 18.00–19.30 Uhr in Breitenau
 Donnerstag 18.00–19.30 Uhr in Mosbach

U13 (D-Jugend)

Ansprechpartner: Oliver Witzgall, Tel. 0151/41459629
 Stefan Strauß, Tel. 0160/7736480
 Tom Hogger, Tel. 0160/94801369
 Training: Dienstag 18.00–19.30 Uhr in Breitenau
 Donnerstag 18.00–19.30 Uhr in Mosbach



U11 (E-Jugend)

Ansprechpartner: Michael Volland, Tel. 09857/975894
oder 0170/2330157
Markus Heidecker, Tel. 0151/59153473
Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr in Breitenau

U9 (F-Jugend)

Ansprechpartner: Andreas Merz, Tel.: 0151/12736911
Johanna Früh, Tel. 0151/52205877
Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr in Breitenau

Bambinis (G-Jugend)

Ansprechpartner: Tobias Ott, Tel.: 0151/52553157
Jochen Langohr-Soldner, Tel.: 0171/3866915
Training: Mittwoch 17.30–18.30 Uhr in Mosbach

Juniorinnen U11

Ansprechpartnerin: Margit Altmann, Tel. 0151/50901090
Training: Montag 17.30–19.00 Uhr in Mosbach

Juniorinnen U13

Ansprechpartner: Marcus Baumann, Tel.: 09852/1439
oder 0171/9999866
Alexander Baumann, Tel.: 0151/51729121
Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr in Mosbach
Donnerstag 17.30–19.00 Uhr in Weinberg

Juniorinnen U17

Ansprechpartner: Marcus Baumann, Tel.: 09852/1439
oder 0171/9999866
Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr in Weinberg
und Donnerstag

Damenmannschaft

Ansprechpartner: Christian Däschner, Tel. 0175/5979318
Training: Mittwoch 19.00–20.30 Uhr in Mosbach
und Freitag

Herrenmannschaft

Ansprechpartner: Andreas Heßler, Tel.: 0160/7083728
Training: Dienstag 19.00–20.30 Uhr im Wechsel
und Freitag Mosbach/Breitenau

SV Mosbach AH

Ansprechpartner: Martin Strauß, Tel.: 09852/616787
oder 0151/61231618
Training: Dienstag 20.00–21.30 Uhr in Mosbach

Weitere Infos:

1. Vorstand: Martin Waldmann
Tel.: 09852/613898 oder 0171/6726997
Abteilungsleiter Fußball: Martin Saulich
Tel.: 0175/7004151
Jugendleiter: Thomas Ballbach
Tel.: 09852/4991 oder 0160/5338842
Homepage: www.sv-mosbach.de

SV Mosbach – Abteilung Turnen

Gymnastik

Dienstag 19.00–20.00 Uhr Gymnastik im Sportheim
Dienstag 20.00–21.00 Uhr Step-Aerobic im Sportheim

Eltern-Kind-Turnen (Alter bis einschließlich 3 Jahre)

Ansprechpartnerin: Lisa Heßler, Tel.: 0172/5977235 oder
Jana Häffner, Tel.: 0160/93814487

Dienstag 16.30–17.15 Uhr im Sportheim
(Gruppe aktuell voll – es gibt eine Warteliste)

Kinderturnen (Alter 4–6 Jahre)

Ansprechpartnerin: Ursula Biela, Tel.: 0160/1508990 oder
Sandra Ballbach, Tel.: 0160/97884614
Donnerstag 15.00–15.45 Uhr im Sportheim

Kinder-Step-Aerobic

Ansprechpartnerin: Melanie Hüttner, Tel.: 0151/44532840
Donnerstag 16.00–17.00 Uhr im Sportheim

**■ Gesund durch Bewegung e.V.,
Reha- und Präventionssport**

Unsere Kurszeiten:

Montag: 07.30 Uhr, 08.30 Uhr, 16.30 Uhr, 17.30 Uhr, 18.30 Uhr
Dienstag: 16.30 Uhr, 17.30 Uhr, 18.30 Uhr
Mittwoch: 07.30 Uhr, 08.30 Uhr, 09.30 Uhr, 10.30 Uhr, 16.30
Uhr, 17.30 Uhr, 18.30 Uhr
Donnerstag: 08.30 Uhr, 09.30 Uhr, 16.30 Uhr, 17.30 Uhr
Freitag: 08.30 Uhr, 09.30 Uhr und 10.30 Uhr

Sitzgymnastik:

Montag: 09.30 Uhr
Dienstag: 08.30 Uhr, 09.30 Uhr, 10.30 Uhr, 14.30 Uhr
Freitag: 08.30 Uhr (in der Jahnturnhalle!)

Rehasport Neurologie (Demenz, Schlaganfall, Parkinson)

Dienstag: 15.30 Uhr

Lungensport

Donnerstag: 10.30 Uhr, 15.30 Uhr

Unser Kursraum ist barrierefrei.

Kursort: Dinkelsbühler Straße 5 (ehemaliges NKD)
Kontakt: Daniela Wörner, Tel. 0171/1687435

■ Wasserwacht Feuchtwangen



Unser Training findet ab sofort wieder montags im
Hallenbad Feuchtwangen statt.

Interessierte Erwachsene und Jugendliche ab 16
Jahren, die Spaß am Schwimmen, Retten und Erster Hilfe haben,
sind bei uns richtig.

Leider sind unsere Jugendgruppen aktuell komplett belegt voll,
aber wir führen eine Warteliste. Meldet euch bitte vorab per E-Mail
bei uns unter kontakt@wasserwacht-feuchtwangen.de.

Trainingszeiten:

Jugend: Stufe I: 19.00 – 19.45 Uhr
Stufe II: 19.00 – 19.45 Uhr
Stufe III: 19.45 – 20.30 Uhr
Erwachsene: 19.45 – 20.30 Uhr

Kontakt: www.wasserwacht-feuchtwangen.de

■ Reit- und Fahrverein Feuchtwangen u.U. e.V.

Reitunterricht für Kinder und Erwachsene

nach Vereinbarung täglich ab 17 Uhr.

Spiel und Spaß mit Pferden

Samstags von 15–16.30 Uhr für Kinder ab 5 Jahren.



Kindergeburtstag mit Pferden – nach Vereinbarung.

Weitere Infos und Terminvereinbarungen bei Elke Pröger unter Tel. 0160/7925850.

Kicker & Dart Club Vorderbreitenthan e.V.

Wir suchen ambitionierte Kickerspieler oder solche, die es gerne werden möchten. Wenn du Spaß am Kickersport hast, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener, bist du hier genau richtig: Komm doch einmal zum allwöchentlichen Sonntagsturnier bei uns im Vereinsheim in Vorderbreitenthan vorbei!

- Wann?** Sonntag: 16–20 Uhr
- Wo?** Bauwagen in Vorderbreitenthan
- Wie?** DYP auf zwei „Leonhart Pro Tournament“-Tischen



Außerdem wird jeden Dienstag von 18–21 Uhr **Steel-Dart** im 501 Double Out Modus gespielt.

Auch hierzu ist im Bauwagen jeder herzlich willkommen!

Falls wir dein Interesse wecken konnten, melde dich gerne telefonisch bei Manuel, Tel. 0174/4532561 oder Julian, Tel. 0151/10530603.

Frauenchor „Nova Luna“

Jeden **Dienstag Chorprobe, 19 Uhr**, im Sängermuseum. Neue Sängerinnen, die Spaß am Singen haben, sind herzlich willkommen.

VdK-Ortsverband Feuchtwangen



Sprechstunden donnerstags 13.30–16 Uhr nur nach Terminvereinbarung in der VdK-Geschäftsstelle, Praxisklinik, Ringstr. 96, 1. Stock, barrierefrei, Parkplätze vor dem Haus.

Terminvereinbarung bitte mit dem VdK Kreisverband Ansbach unter Tel.: 0981/9778640.

VdK-Stammtisch

jeden letzten Mittwoch im Monat um 14 Uhr, Café am Kreuzgang.

Am **Mittwoch, den 7. Februar 2024** lädt der VdK OV Feuchtwangen zum Faschingsnachmittag ins Gasthaus Schöllmann mit der Live-Musik „Auf geht’s“ ein.

Beginn ist um 14 Uhr; Eintritt ist frei

Rot-Kreuz-Laden

Spitalstr. 8, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 09852/610968

Einkaufen für Alle

Bei uns finden Sie fast Alles.

Wir bieten Bekleidung für Groß und Klein, egal welches Alter und Größe – Schuhe – Haushaltswaren – Bücher – Elektroartikel – Spiel-

sachen und vieles mehr an. 25% Rabatt erhalten Bedürftige mit Nachweis der ARGE bzw. dem Tafelausweis. Während den Öffnungszeiten nehmen wir gerne gut erhaltene, saubere Ware sowie Neuware an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihren Einkauf.

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag	10.00–13.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
Freitag	10.00–17.00 Uhr
Samstag	10.00–13.00 Uhr

Das Rot-Kreuz-Team

Verschenken statt Wegwerfen e.V. „Umsonstladen“

Es dürfen alle gut erhaltenen, sauberen Artikel (saisonale Kleidung; rund ums Kind, Haushalt, Garten, Werkstatt) zu den Öffnungszeiten bei uns abgegeben und kostenfrei gegen eine freiwillige Spende für die Miete mitgenommen werden.

Wenn Sie Freude daran hätten, die Sachspenden einzusortieren, sind Sie uns herzlich als ehrenamtliche HelferIn oder Helfer willkommen. Bitte sprechen Sie uns im Laden darauf an.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Dienstag, Donnerstag und Samstag:	09.30–12.30 Uhr
Mittwoch:	14.00–18.00 Uhr
Freitag:	14.00–17.00 Uhr

Treffen der ehemaligen Beschäftigten der Stadt Feuchtwangen

zu einem gemütlichen Beisammensein.

Alle zwei Monate an jedem ersten Donnerstag.

Nächstes Treffen:

Donnerstag, 1. Februar 2024 um 14.30 Uhr im Gasthaus Schöllmann.

Imkerverein Feuchtwangen 1884 e.V.



Jeden 1. Samstag im Monat

Treffen zum Erfahrungsaustausch. Auch Nichtmitglieder und Interessierte können gerne dazukommen.

Oktober–April:

ab 19.30 Uhr im Gasthaus Schöllmann in Feuchtwangen

nächster Termin:

Samstag, 3. Februar 2024 um 19.30 Uhr

Stammtisch zum Erfahrungsaustausch
Gasthaus Schöllmann Feuchtwangen

Mehr Infos unter www.imkerverein-feuchtwangen.de

Anglerfreunde Breitenau 1978 e.V.

Montag, 5. Februar 2024, 20 Uhr:

Monatsversammlung im Sportheim





■ Jagdgenossenschaft Vorderbreitenthann

Die Jagdgenossenschaft Vorderbreitenthann hält am **Samstag, den 10. Februar 2024** um 19.30 Uhr im Schützenhaus Vorderbreitenthann ihre Jagdgenossenschaftsversammlung ab.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bericht des Jagdvorstehers
2. Kassenbericht
3. Kassenprüfbericht
4. Genehmigung Haushaltsvorschlag 2024
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtertrages
6. Wahl der gesamten Vorstandschaft
7. Bericht der Jagdpächter
8. Bericht über den Wegeunterhalt
9. Bekanntgabe Wahlergebnis, Sonstiges

Die Vorstandschaft lädt alle Jagdgenossen und Hofnachfolger herzlich ein.

gez. Ernst Gögelein
Jagdvorsteher

■ Freiwillige Feuerwehr Feuchtwangen

Übungen und Veranstaltungen

03.02.2024 um 18 Uhr

Übung gesamte Wehr

11.02.2024 von 10–11.30 Uhr

Kinderfeuerwehr Feuchtwangen/Dorfgütingen (unter Vorbehalt)

Jeden Mittwoch, außer in den Ferien, 18.30 Uhr

Jugendübung

Jeden letzten Freitag im Monat Seniorenstammtisch

Kontakt: jugendwart@feuerwehr-feuchtwangen.de
www.feuerwehr-feuchtwangen.de



Einladung zur Jahreshauptversammlung

der Freiwilligen Feuerwehr Feuchtwangen e.V.
am **Samstag, 24. Februar 2024** um 19 Uhr
im Landgasthof Walkmühle.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
3. Bericht des Kommandanten
4. Bericht der Jugendfeuerwehr
5. Bericht der Kinderfeuerwehr
6. Bericht des Vorsitzenden
7. Bericht des Kassiers
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Wahl des Kommandanten und des stellv. Kommandanten
10. Grußworte der Ehrengäste
11. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Alle Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Feuchtwangen e.V. sind herzlich eingeladen. Das Erscheinen der aktiven Mitglieder in Uniform ist Pflicht!

Anträge für den Tagesordnungspunkt 11 und Wahlvorschläge zu den Wahlen unter Tagesordnungspunkt 9 sind in schriftlicher Form bis 2 Wochen vorher beim Vorstand einzureichen.

Freiwillige Feuerwehr Feuchtwangen e.V.

Anika Dannenbauer
Schriftführerin



■ Bürgerforum Wörnitztal mit Zukunft e.V.

Fr. 09.02.24 20.00 Uhr

Stammtisch im DG-Haus in Oberampfrach

Sa. 10.02.24 13.00 Uhr

„Nistkasten bauen“ für Kinder in Zusammenarbeit mit der BN-Ortsgruppe Feuchtwangen/Schnelldorf (siehe hierzu gemeinsame Einladung)

Sa. 24.02.24 19.00 Uhr

Käseseminar in der Schmalzmühle, Schmalzmühle 1, 91740 Röckingen

Nachdem unser geselliger Abend bei einem Käseseminar in der Schmalzmühle im vergangenen Herbst leider verschoben werden musste, möchten wir diesen am 24. Februar 2024 nachholen.

Herzliche Einladung an alle, die an einem Käseseminar in geselliger Runde Interesse haben.

Es besteht auch die Möglichkeit, vorher einen kleinen Ausflug zum Hesselberg zu unternehmen.

Zur Koordination von Fahrgemeinschaften und der Teilnehmerzahl bitten wir um Anmeldung bei Fam. Binder, Tel. 07950/2339 bzw. Fam. Fischer, Tel. 07950/2400 bis 15. Februar 2024.

■ Bürgerforum Wörnitztal mit Zukunft e.V. und die BUND Naturschutz in Bayern e.V. Ortsgruppe Feuchtwangen/Schnelldorf

Das Bürgerforum und die BN Ortsgruppe Feuchtwangen/Schnelldorf laden gemeinsam zum **Nistkasten bauen für Kinder, am Samstag, 10. Februar 2024 um 13 Uhr ein.**

Alle interessierten Kinder treffen sich um 13 Uhr in Oberampfrach bei Schreiner Lehr, Wörnitzstraße 15.

Hier können sie unter fachkundiger Anleitung einen Nistkasten für den heimischen Garten bauen.

Liebe Kinder, wir freuen uns auf euer reges Interesse und fleißige Nistkasten-Bauer/innen!

Bitte anmelden bei Fam. Fischer, Tel. 07950/2400

19 Winter-Bulldog-Treffen
03. Februar 2024
In der Hall of Bieb
zwischen Volkertsweiler & Bernau
Beginn 18:00 Uhr
Halle und Bar sind beheizt!
ACHTUNG: Ausweiskontrolle!
Wer mit dem Bulldog kommt
erhält einen Verzehrutschein
in Höhe von **10,-€**
Bringt Euren Bulldog mit!!!
Hinweis: Bitte abklären ob die Schlepper-Haftpflicht für die Fahrt zum Bulldogtreffen ausreichend ist!

■ Tierschutzverein Feuchtwangen und Umgebung e.V.

Maja sucht ein Zuhause

Maja ist im Juni 2023 geboren, komplett geimpft, gechipt und kastriert und sucht ein neues Zuhause mit Freigang. Sie versteht sich auch mit den anderen Katzen gut und wird auch als Einzelkatze, Zweitkatze oder paarweise vermittelt.



Viele weitere sehr menschenbezogene und verspielte Katzen suchen auch noch ein liebevolles Zuhause. Die Kleinen sind bereits geimpft, gechipt und entwurmt, teilweise auch bereits kastriert. Wir vermitteln die jüngeren Katzen nur paarweise oder als Zweitkatze.

Bilder von weiteren zu vermittelnden Katzen siehe auch auf unserer Homepage: www.tierschutzverein-feuchtwangen.de unter Tierversmittlung-Katzen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei unserer Katzenpflegestelle, Kathrin Bauer unter Tel. 09856/9228552.



Aufgrund der stark steigenden Inobhutnahme von Katzen sucht der Tierschutzverein Feuchtwangen u.U. e.V. dringend neue Katzenpflegestellen. Es handelt sich jeweils um die vorübergehende Aufnahme von 2–3 Katzen, bis für diese ein zuverlässiges Zuhause gefunden wird. Katzenfutter wird selbstverständlich vom Tierschutzverein gestellt.

Wir freuen uns sehr über jede Unterstützung und bitten um Kontaktaufnahme bei Kathrin Bauer unter Tel. 09856/9228552.

Sonstiges

■ Berufliche Fortbildung an der Fachakademie für Ernährungs- und Versorgungsmanagement Triesdorf

Die berufliche Fortbildung zum Betriebswirt/zur Betriebswirtin für Ernährungs- und Versorgungsmanagement können Hauswirtschaftler/Hauswirtschaftlerinnen, Köche/Köchinnen, Hotelfachfrauen/Hotelfachmänner und Personen mit vergleichbaren Berufsabschlüssen an der Fachakademie Triesdorf absolvieren. Dieser Abschluss bietet beste berufliche Chancen z.B. in Tagungshäusern, Hotels, Seniorenheimen, in Reinigungsunternehmen oder als Fachlehrkraft an beruflichen Schulen.

Informationen zu dieser Fortbildung, zu den beruflichen Perspektiven und die Besonderheiten der Triesdorfer Fachakademie im Weißen Schloss erhalten Interessierte **am Donnerstag, 1. Februar 2024, 18 Uhr** bei einer Online-Info-Veranstaltung (Anmeldung unter poststelle@fak-td.bayern.de) und **am Samstag 3. Februar 2024 von 10–14 Uhr** an der Fachakademie im Weißen Schloss in Triesdorf.

An diesem Infotag stellen die Studierenden aktuelle Inhalte aus verschiedenen Unterrichtsfächern vor. Ehemalige Studierende berichten über ihr Tätigkeitsfeld und ihre beruflichen Perspektiven. Verschiedene Mitmachstationen laden dazu ein, das eigene Wissen und Können zu testen und aktuelle Trends zu diskutieren.

Unser erstes Schuljahr versorgt die Gäste mit Kulinarischem aus der Schulküche.

Studierende und Lehrkräfte freuen sich auf viele Gäste!

Weitere Informationen unter www.fachakademie-triesdorf.bayern.de

■ Eltern mit ins Boot holen

Ende Februar gibt es Zwischenzeugnisse, so dass passend kurz darauf sich am Freitag, den 8. März 2024 Eltern, Schüler und Bildungsakteure über berufliche Möglichkeiten nach der Schule informieren können. „Wir wollen Eltern bei der Berufsorientierung ihrer Kinder mit ins Boot holen, deshalb findet das erfolgreiche Info-Café „Mein Kind beendet bald die Schule – was nun“ erneut auch im Frühjahr 2024 statt, so Andrea Denzinger vom veranstaltenden Regionalmanagement Landkreis Ansbach. Ort der kostenlosen Veranstaltung ist die Agentur für Arbeit in der Schalkhäuser Str. 40 in Ansbach.

Die Anmeldung ist unter www.landkreis-ansbach.de unter dem Stichwort Info-Café bis 29. Februar 2024 möglich.



■ Landratsamt Ansbach – Rettungsdienstversorgung im Blick

Welche Auswirkungen ergeben sich nach Schließung der stationären Versorgung in der Klinik Neuendettelsau auf den Rettungsdienst im Landkreis Ansbach? Werden Rettungsmittel länger als bisher gebunden, muss der Rettungsdienst aufgestockt werden? Mit diesen Fragen ist der Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung (ZRF) Ansbach seit geraumer Zeit befasst.

Nach einer ersten Einschätzung durch den ZRF zeigen sich keine erheblichen nachteiligen Auswirkungen in der Notfallrettung. Mehr Klarheit soll eine vom Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration in Auftrag gegebene Untersuchung des Instituts für Notfallmedizin und Medizinmanagement (INM) in München erbringen. „Die Daten müssen sorgfältig aufbereitet und anschließend der Verbandsversammlung vorgelegt werden“, erklärt ZRF-Geschäftsleiter Thomas Müller.

Krankenhäuser und Rettungsdienst sind eng miteinander verzahnt. Änderungen in einem Bereich haben immer auch Auswirkungen auf den anderen. Scheidet beispielsweise eine bestimmte Fachabteilung oder ein Krankenhaus aus der stationären Versorgung aus, verlängert sich in der Regel die durchschnittliche Fahrtstrecke des Rettungswagens bis zum nächst gelegenen geeigneten Krankenhaus. In der Fachsprache heißt das, die Rettungsmittel sind länger gebunden. Entsprechend beschäftigt sich der ZRF seit der Ankündigung erster Umstrukturierungen am Krankenhaus Neuendettelsau durch dessen Träger Diakoneo vor einigen Monaten mit möglichen Auswirkungen auf die rettungsdienstliche Versorgung. Obwohl die Schließung des Krankenhauses durch Diakoneo final erst zum Ende des Jahres 2023 erfolgte, gingen die Patientenaufnahmen über den Rettungsdienst bereits seit August sukzessive und deutlich zurück.

„Nach unserer vorläufigen Einschätzung ist die rettungsdienstliche Patientenversorgung im Rahmen der allgemein gültigen fachlichen Zeitvorgaben jedoch weiterhin möglich. Dennoch bleibt die Untersuchung des INM abzuwarten. Verbindliche Ergebnisse können wir daher noch nicht mitteilen“, so ZRF-Geschäftsleiter Thomas Müller.

„Wir stehen in regelmäßigem Kontakt mit der Integrierten Leitstelle Ansbach, um beim Auftreten wesentlicher Versorgungsengpässe unmittelbar reagieren zu können.“

■ Bayerischer Innovationspreis Ehrenamt 2024

Eine Anerkennung für gute Ideen im Ehrenamt. Das Ehrenamt lebt von guten Ideen und Innovationen. Unter dem Motto „Ehrenamt schafft Zusammenhalt – gemeinsam Zukunft gestalten“ sucht das Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales Personen, Initiativen und Organisationen, die gute Ideen rund um das Thema Ehrenamt kreativ aufgreifen und gewinnbringend umsetzen. Verliehen wird der Bayerische Innovationspreis Ehrenamt in zwei Kategorien:

Kategorie 1: Innovative Projekte (6 Einzelpreise)
à 10.000,- € für Projekte, die bereits realisiert werden.

Kategorie 2: Neue Ideen (5 Förderpreise)
je 3.000,- € für herausragende Ideen und Konzepte.

Mit dem Bayerischen Innovationspreis Ehrenamt soll die Anerkennung für bürgerschaftliches Engagement gestärkt und weiter ausgebaut werden. Dabei sind fünf Bewertungskriterien entscheidend, ob ein Projekt oder eine Idee wirklich preiswürdig ist: Innovativ, Engagementfeldübergreifend, Gemeinwohlorientiert, Vorbildlich und Praktikabel.

Ausgezeichnet werden Einzelpersonen, Teams oder Organisationen, die innovative, gemeinwohlorientierte Ideen und Projekte in Bayern selbst planen oder durchführen. Die Bewerbung erfolgt über ein Online-Formular. Projekte und Ideen können bis 17. März 2024 eingereicht werden. Die Preisträger und Preisträgerinnen werden im Herbst 2024 bei einem Festakt in München ausgezeichnet.

Weitere Informationen zum Bayerischen Innovationspreis Ehrenamt, das Bewerbungsformular sowie weitere Anleitungen zum genauen Vorgehen gibt es online unter www.innovationehrenamt.bayern.de.

Termine Mitteilungsblatt Feuchtwangen



2024

SOMMER media

Ausgabe	Anzeigen-/Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
Nr. 3	Freitag, 02.02.2024	Freitag, 09.02.2024
Nr. 4	Freitag, 16.02.2024	Freitag, 23.02.2024
Nr. 5	Freitag, 01.03.2024	Freitag, 08.03.2024
Nr. 6	Freitag, 15.03.2024	Freitag, 22.03.2024
Nr. 7	Mittwoch, 27.03.2024	Freitag, 05.04.2024
Nr. 8	Freitag, 12.04.2024	Freitag, 19.04.2024
Nr. 9	Donnerstag, 25.04.2024	Freitag, 03.05.2024
Nr. 10	Freitag, 10.05.2024	Freitag, 17.05.2024

Besuchen Sie uns im Internet: www.SOMMERmediaKG.de · E-mail: anzeigen@SOMMERmediaKG.de